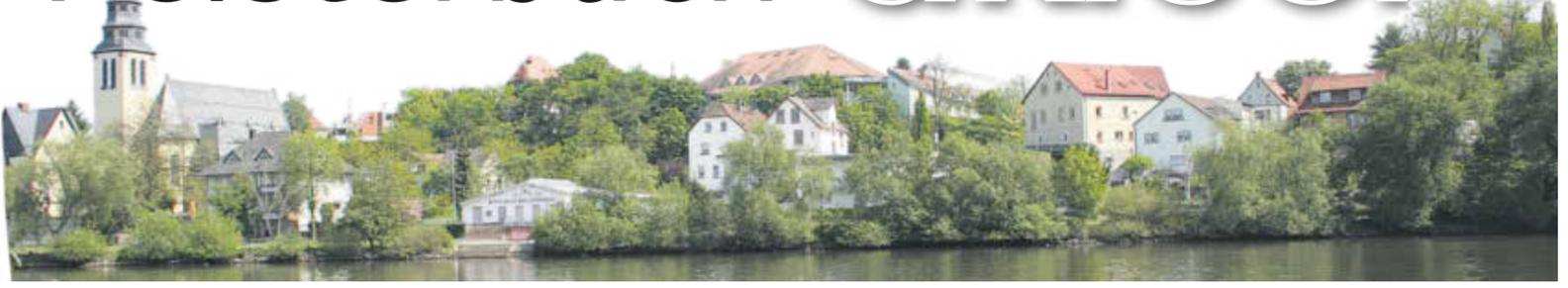




Stadt Kelsterbach aktuell



36. Jahrgang

Freitag, den
11. März 2022

Ausgabe 10/2022

Wochenzeitung mit den amtlichen Bekanntmachungen der Stadt Kelsterbach

Gemeinsame Erklärung der Partnerstädte Baugé en Anjou und Kelsterbach zum Ukraine Krieg

Die Partnerstädte Baugé-en-Anjou (Frankreich) und Kelsterbach (Deutschland) verurteilen den **kriegerischen** Angriff gegen die Ukraine auf das Schärfste! Er verletzt die territoriale Integrität eines souveränen Staates und missachtet die fundamentalen Grundlagen einer friedlichen internationalen Zusammenarbeit.

Wir erklären uns solidarisch mit allen Ukrainerinnen und Ukrainern, indem wir Anteil nehmen an ihrem Leiden und an den vielfachen Ängsten und aktive Hilfe für die Menschen organisieren. Wir stehen an der Seite all derjenigen, die das Unrecht nicht

hinnehmen, die sich gegen die Aggression zur Wehr setzen und die für Freiheit, Demokratie und Menschenrechte kämpfen.

Unsere Solidarität gilt auch jenen Russinnen und Russen, die sich in diesen Tagen zur Wahrung der Menschenrechte und des Völkerrechts und zu einem friedlichen Miteinander der Völker und Nationen bekennen und die für ihr mutiges Eintreten politische Verfolgung im eigenen Land in Kauf nehmen.

Wir widersprechen all jenen, die Krieg als ein legitimes Mittel zur Erreichung politischer Ziele betrachten, die zur Durchsetzung einseitiger Interessen ihre

Mitmenschen ihrer Freiheit und Grundrechte berauben und die andere kulturell, sprachlich oder sozial benachteiligen.

Der Angriff auf die Ukraine ist auch ein Angriff auf all die Werte, die uns in einem gemeinsamen Europa verbinden.

In diesem Sinne erneuern wir unser gemeinsames Bekenntnis zur Bewahrung des Friedens, zur Sicherung von Freiheit und Rechtsstaatlichkeit, zur Achtung kultureller und sprachlicher Vielfalt und zur Eindämmung von Diskriminierung, zum Ziel sozialer Gerechtigkeit und zum Aufbau und Erhalt eines breit verteilten Wohlstands.

Gemeinsam leitet uns die Überzeugung, dass die Zukunft Europas auch weiterhin nur auf der Grundlage gegenseitiger Verständigung und friedlich gestaltet werden kann. Aus dieser Grundhaltung rufen wir die Bürgerinnen und Bürger unserer Städte dazu auf, im Angesicht der aktuellen kriegerischen Ereignisse in Europa sich diesem Bekenntnis anzuschließen und mutig für Frieden, Freiheit und Demokratie einzutreten.

Wir rufen unsere Bevölkerung zu Sach- und Geldspenden auf. Die Kommunen sind bereit, ukrainische Flüchtlinge aufzunehmen und sie zu betreuen!

Philippe Chalopin, Bürgermeister

Helga Oehne, Verschwisterungsurkunde

Luc Van Nieuwenhuyze, Verschwisterungspräsident

Manfred Ockel, Bürgermeister

Les maires des villes de Baugé-en-Anjou (France) et Manfred Ockel (Allemagne), ont été frappés par l'actualité ukrainienne et déclarons ensemble:

L'attaque militaire actuelle contre l'Ukraine doit être condamnée. Elle viole l'intégrité territoriale d'un État souverain et ne respecte pas les principes fondamentaux de la coopération internationale pacifique. Nous déclarons notre solidarité avec tous les Ukrainiens en prenant part à leurs souffrances et à leurs nombreuses peurs. Nous sommes aux côtés de tous ceux qui n'acceptent pas l'injustice, qui résistent à

l'agression et se battent pour la liberté, la démocratie et les droits de l'homme.

Notre solidarité va également aux Russes qui se sont engagés à défendre les droits de l'homme et le droit international et à la coexistence pacifique entre les peuples et les nations et qui sont prêts à accepter la persécution politique dans leur propre pays pour leurs actions courageuses.

Nous sommes en désaccord avec tous ceux qui considèrent la guerre comme un moyen légitime d'atteindre des objectifs politiques, qui privent leurs semblables de leur liberté et de

leurs droits fondamentaux pour faire valoir des intérêts unilatéraux et qui désavantagent les autres sur le plan culturel, linguistique ou social.

L'attaque contre l'Ukraine est aussi une attaque contre toutes les valeurs qui nous unissent dans une Europe commune.

Dans cet esprit, nous renouvelons notre engagement commun à préserver la paix, à sauvegarder la liberté et l'État de droit, à respecter la diversité culturelle et linguistique et à lutter contre la discrimination, l'objectif de justice sociale et à construire et maintenir une prospérité généralisée.

Ensemble, nous sommes guidés par la conviction que l'avenir de l'Europe ne peut continuer à se façonner pacifiquement que sur la base d'une compréhension mutuelle. Sur la base de cette attitude fondamentale, nous appelons les citoyens de nos villes, au vu des événements guerriers actuels en Europe, à rejoindre cet engagement et à défendre courageusement la paix, la liberté et la démocratie. Nous prions nos citoyens de faire don de monnaie et de prestations en nature. Les communes sont prêtes d'accueillir des réfugiés ukrainiens et de prendre soin d'eux.

Philippe Chalopin, Maire

Helga Oehne, Présidente de Jumelage

Luc Van Nieuwenhuyze, Président de Jumelage

Manfred Ockel, Maire

Werner Georgs Lyrikeckchen

Ein „Hoch“ auf unsre Fraaen !

Es „Jahr der Frau“ war widder da,
in Kellersbach heest's es „Johr der Fraa“

Des heest: Die Fraa emanzipier'n,
un „Rücksichtnemme“ praktizier'n.

Der Meinung bin aach ich als Mann,
un biet mich gern als Beispiel an.

Die Fraa, die werd von mir belohnt,
se werd in aaner Tour geschont.

De Frühstückskaffee, den mach ich,
hol aach die Breetcher, tächlich frisch.

Ich butz die Wohnung, kehr de Dreck,
den ich gemacht hab, selber weg.

Die Schmutzwäsch' geb ich aus em Haus,
un eikaafe mecht mir nix aus.

Gegesse werd nur in Lokale,
jed Klaanichkeit tu ich bezahle.

Mei Hose tu ich selber büschele,
aach wenn mei Nachbem mich als stichele.

Mei Schuh, sin se verschmutzt,
wern von mir selbst geputzt.

Mer sieht, womit ich mich net brüst,
ich bin für's „Jahr der Fraa“ gerüst.

Kapiert hab' ich den Sinn ganz schnell,
ich bin nämlich.....noch Junggesell!

Seid lieb zu alle Fraeul!

Euer Werner

W. Georg März 2022

Ambulante Senioren- und Familienpflege
Alexandra Schmuck® e.K.

- Pflegedienstleitung: **Martina Böneke** -

Der Mensch steht bei uns im Mittelpunkt

Grund- und Behandlungspflege **Betreuungsleistungen**
Hauswirtschaftliche Versorgung **Beratungseinsätze § 37.3 SGB XI**
und vieles mehr ...

Wir sind Vertragspartner aller Pflegekassen, Krankenkassen und Sozialhilfeträger

Rufen Sie uns an – wir beraten Sie sehr gern

Telefon: 06107-9811240
Fax: 06107-9811242
Internet: pflagedienst-kelsterbach.de
email: hallo@pflagedienst-kelsterbach.de
Unser Büro: Am Hasenpfad 8, 65451 Kelsterbach

Musik zur blauen Stunde

Neue Kooperation zwischen
der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach
und der Musikschule Kelsterbach

In der Bibliothek stöbern, lesen, Bücher ausleihen und dazu etwas Akkordeonmusik hören? Das ist am **Freitag, 18. März von 17 bis 18 Uhr** möglich. Bei der Kooperation zwischen der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach und der Musikschule Kelsterbach präsentieren sich in regelmäßigen Abständen Dozentinnen und Dozenten der Musikschule mit ihrem Instrument. In entspannter Atmosphäre kann man der Musik lauschen und mit den Musikern ins Gespräch kommen.

Am 18. März wird Musikschulleiter Marc Fischer mit seinem Akkordeon für die musikalische

Unterhaltung sorgen. Ob Chanson, Walzer oder Tango, alles ist mit dem Akkordeon möglich und wird am Freitag zu hören sein. Von 16:30 Uhr bis 17 Uhr erklärt Marc Fischer, wie ein Akkordeon funktioniert und wer Lust hat, kann das Instrument auch selbst ausprobieren.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Der Besuch der Stadt- und Schulbibliothek ist mit denen zum Zeitpunkt der Veranstaltungen gültigen Hygiene- und Zugangsregeln erlaubt. Diese finden Sie auf

<https://kelsterbach.bibliotheca-open.de>

(mf)

Musik zur blauen Stunde
in der Stadt- und Schulbibliothek

18.03.2022 Akkordeonmusik von Marc Fischer
16:30 Uhr Instrumentenvorstellung
17:00 bis 18:00 Uhr Musik

Ihr ambulanter Pflegedienst

PFLEGETALENT
in Kelsterbach und Umgebung
06107 965 9045
E-Mail: kontakt@pflgetalent.com

Professionelle Pflege **An eigener Pflegeschule bilden wir Pflegenachwuchs selbst aus.**

Höchste Qualität

- Medizinische Behandlungspflege
- Grundpflege bei Ihnen zu Hause
- Betreuungs-/Entlastungspflege
- Verhinderungspflege
- Besorgungen & Rezeptbestellung

Pflgetalent GmbH, Am Südpark 12, 65451 Kelsterbach

Lieblingsrezepte gesucht

Wir suchen dein **LIEBLINGSREZEPT**

Kelsterbach ist **bunt** und **vielfältig** und jeden Tag entstehen in Kelsterbacher Küchen Gerichte mit langjähriger Familientradition, geliebte Klassiker aus der Heimat und solche, die **wohlig Kindheits Erinnerungen** wecken.

Teile jetzt dein Lieblingsrezept mit uns zur Veröffentlichung im nächsten Kelsterbacher Einkaufsführer!

Sende uns ganz einfach die Zutatenliste sowie die Zubereitungsart und vielleicht kocht schon bald ganz Kelsterbach dein **persönliches Lieblingsgericht**.

Jetzt mitmachen!

Mit der Einreichung erklärst du dich mit der Veröffentlichung des Rezeptes und deines Namens einverstanden.

Dein **REZEPT** ist besonders **gesund?** Besonders **nachhaltig?**

Erkläre uns gerne warum!

SENDE UNS DEIN LIEBLINGSREZEPT

Per Mail: wirtschaftsfoerderung@kelsterbach.de

Per Post: Stadt Kelsterbach • Wirtschaftsförderung • Mörfelder Straße 31 • 65451 Kelsterbach

Weitere Informationen: Katharina Andres • Tel.: 06107 - 77 32 23 • wirtschaftsfoerderung@kelsterbach.de

Schießanlage im Schloss erhält neue Lüftungsanlage

Der Ausschuss Bauen, Planen, Umwelt und Nahmobilität (BPUM) der Kelsterbacher Stadtverordnetenversammlung beriet in seiner letzten Sitzung über den Einbau einer neuen Lüftungsanlage für die Schießanlage im Schloss. Fachplaner Dieter Klee präsentierte hierzu dem Ausschuss die Planungen und das Ergebnis der Ausschreibung für den Einbau der Anlage. Im Rahmen einer Regelprüfung wurde an der Anlage, die über einen jeweils 25 Meter und einen 50 Meter langen Schießstand verfügt, der Mangel der unzureichenden Belüftung festgestellt. Bei den Schießständen in Kels-

terbach werden auch Munitionen mit Treibladungen verwendet, bei denen gesundheitsgefährdende Emissionen u.a. durch Bleistaub entstehen, die nach der Schießbrand-Richtlinie nicht mehr zulässig sind. Die von Klee vorgestellte Lösung, sieht den integrierten Einbau der notwendigen Lüftungsanlage vor, die das Emissionsniveau auf das zulässige Maß reduziert. Diese Lösung stieß bei der Denkmalschutzbehörde auf Zustimmung. Die Behörde muss bei Baumaßnahmen am Schloss hinzugezogen werden und lehnte die ursprünglich vorgesehene Variante einer kostengünstigeren Außenanbrin-

gung der Lüftung ab, weil sie den Belangen des Denkmalschutzes nicht entsprach. Auch die Schützengilde, der Verein, der die Anlage für den Schießsport nutzt, trägt die nun gefundene Lösung für die Lüftungsanlage mit. Nach Aussprache empfiehlt der Ausschuss der Stadtverordnetenversammlung die Anschaffung und den Einbau der Lüftungsanlage für ca. 130.000 Euro zu beschließen. Der Zeitplan sieht vor, dass nach erfolgter Beschlussfassung durch das Stadtparlament, die Maßnahme Ende Mai gestartet und zum Ende des Sommers abgeschlossen sein wird. (js)

Benefizkonzert für die Menschen in der Ukraine

Den Menschen in der Ukraine widerfährt gerade unfassbares Leid, dem wir fassungslos und ohnmächtig gegenüberstehen. Wir möchten helfen.

Aus diesem Grund veranstaltet die St. Martinsgemeinde am **Sonntag, den 13. März um 19:30 Uhr** ein Benefizkonzert in der St. Martinskirche, Kelsterbach.

Der Organist Christoph Brückner, der bereits in der Vergangenheit mit einem Crossover von Klassik bis Rock, Pop und Jazz die „Königin der Instrumente“ von einer etwas anderen Seite als gewöhnlich gezeigt hat und das Balladentrio „GaPeJo“ versprechen ein abwechslungsreiches Programm. Es wird aber auch Momente der Besinnung im Gebet mit Pfarrerin Lee geben. Als Abschluss werden wir vor der St. Martinskirche eine Lichterkette als Zeichen der Hoffnung bilden.

Der Eintritt zum Konzert ist frei, Ihre Spenden gehen an den Ukrainischen Verein in Mainz, der auch bei der Kundgebung der Stadt Kelsterbach am letzten Sonntag unterstützt wurde. Es gelten die 3G-Regelungen, in der Kirche muss auch am Sitzplatz eine Maske getragen werden.



Taizéandachten zur Fastenzeit in St. Martin - Sieben Wochen Neues wagen

Die Fastenzeit vor Ostern wird seit jeher genutzt, um bewusst auf liebgegewonnene Gewohnheiten des Alltags zu verzichten. Eine modernere Interpretation der Fastenzeit ist, dem Leben etwas Neues oder Besonders hinzuzufügen. Unter dem Motto „Üben! Sieben Wochen ohne Stillstand“ möchte die Fastenaktion der evangelischen Kirche in diesem Jahr ermutigen, Neues aus-

zuprobieren. Sicher wird nicht alles auf Anhieb gelingen, aber es ist gut, sich auf den Weg zu machen! Ab 9. März öffnen wir immer mittwochs um 19 Uhr die Türen der St. Martinskirche zur Passionsandacht in Taizé-Form. Wir laden Sie ein, mit Pfarrerin Lee und dem Gottesdienstteam bei Gebet und Gesang zur Ruhe und inneren Einkehr zu kommen.



Foto: 7 Wochen Ohne/ Getty Images

Aktuelles aus der Stadt- und Schulbibliothek

Einlass in die Bibliothek mit 2G
Für die Stadt- und Schulbibliothek gilt aktuell die 2G-Regelung. Das Bibliotheksteam bittet alle Nutzerinnen und Nutzer die entsprechenden Nachweise bzw. Testhefte bereit zu halten. Der Besuch der Stadt- und Schulbibliothek ist für geimpfte und genesene Personen möglich. Schülerinnen und Schüler benötigen ihr Testheft. Die gilt für Besucherinnen und Besucher ab sechs Jahren. Das Tragen einer medizinischen Maske ist weiterhin für die gesamte Dauer des Aufenthaltes Pflicht.

Der Medien-Drive-Thru bleibt weiterhin geöffnet. Das Team der Bibliothek stellt Medienwünsche, die per Mail oder telefonisch mitgeteilt werden können, gerne zusammen.

oK – offene Kunstwerkstatt

Die offene Kunstwerkstatt: Immer freitags – außer am Kinofreitag – wird das Lernstudio zur Künstlerwerkstatt umgebaut. Wechselnde Projekte werden für Jungen und Mädchen ab 6 Jahre angeboten. Jeder kann einfach vorbeikommen. Bitte aktuelle Plakate in der Bibliothek beachten. Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen, maximal sechs Kinder können gleichzeitig an der oK teilnehmen. Die nächsten Termine sind am 11., 18. und 25. März von 14.30 bis 17.00 Uhr.

Buchclub-Treffen am Dienstag, 15. März um 19.30 Uhr
Haben Sie Lust gemeinsam Bücher zu lesen, darüber zu diskutieren und Neues zu erfahren? Dann sind Sie herzlich eingeladen, zu unserem nächsten Buchclub-Treffen am 15. März um 19.30 Uhr. Wir treffen uns regelmäßig in der Bibliothek und sprechen über die zuvor gelesenen Bücher. Bei unserem letzten Treffen haben wir den folgenden Titel

ausgewählt: „Die Glücklichen“ von Kristine Bilkau. Wir freuen uns über weitere Besucher/innen und bitten um vorherige Anmeldung in der Bibliothek.

Musik zur blauen Stunde - Am Freitag, 18. März zwischen 16.30 und 18.00 Uhr

Gemeinsam mit der Musikschule Kelsterbach bietet die Stadt- und Schulbibliothek von nun an regelmäßig „Musik zur blauen Stunde“ an. Verschiedene Dozenten der Musikschule untermalen den Bibliotheksbesuch mit ihrem Spiel.

Im März spielt Musikschulleiter Marc Fischer auf dem Akkordeon. Herr Fischer steht im Vorfeld für Fragen bereit, zum Beispiel über den Unterricht an der Musikschule oder seine Instrumente.

Gaming-Zeiten

Immer wieder mittwochs außerhalb der Schulleitung bietet die Bibliothek von 16.00 bis 17.30 Uhr Gaming-Zeiten in ihren Räumen an. In Kleingruppen können Kinder ab acht Jahren gemeinsam am Bildschirm mit der PS4 oder Nintendo Switch zocken. Nur mit Anmeldung – Eintrittskarten gibt es jeweils eine Woche vor Termin. Maximal vier Teilnehmer pro Runde.

Die nächsten Termine sind am 16., 23. und 30. März.

Es gelten die aktuellen Hygiene- und Veranstaltungsregeln des Landes Hessen.

„Offene Krabbelgruppe

Am 1. Donnerstag im Montag findet der „Lesespaß für die Kleinen“ statt

An den anderen Donnerstagen besteht die Möglichkeit, sich in der offenen Krabbelgruppe zu treffen. Bei Interesse bitte in der Bibliothek melden!

Spielzeugkisten zum Ausleihen
Ab sofort können Familien kreative Spielzeuge wie ein Puppentheater mit Handpuppen, eine große Carrera Rennbahn,

Kugelbahnen, Zauberkästen, Puppenzubehör und vieles mehr in der Bibliothek ausleihen. Wie bei den Brettspielen auch, werden die Teile nach Rückgabe der Boxen gezählt und nur vollständige Boxen ausgeliehen. Pro Leseausweis kann zunächst eine Box für zwei Wochen ausgeliehen werden – 33 Boxen stehen zur Auswahl. Ausleihen statt kaufen, dafür stehen öffentliche Bibliotheken. In der Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach ist die Ausleihe sogar kostenlos und steht allen Bürgern offen.

Saatguttauschbörse ist wieder gestartet

Hobbygärtner aufgepasst! Die Stadt- und Schulbibliothek Kelsterbach bietet ab sofort wieder ihre Saatguttauschbörse an. Wer Saatgut übrig hat, kann Tütchen mit Sämereien in der Bibliothek abgeben und dafür andere Sorten eintauschen.

Da die Tauschkiste noch nicht gefüllt ist, bittet die Bibliothek zunächst um Saatgut-Spenden. Vielleicht haben Sie noch verschiedene Gemüse- oder Blumensamen übrig, die Sie in diesem Frühjahr nicht aussäen können. Oder Sie haben eine reichere Blumensamenernte aus dem letzten Herbst als erwartet? Das Saatgut sollte möglichst sortenrein und beschriftet sein. Schon im ersten Jahr konnten viele Blumen- und Gemüsesorten geteilt werden.

Weitere Informationen zu den Besuchen und der kontaktlosen Ausleihe können unter www.stadtbibliothek-kelsterbach.de auf www.facebook.com/BibliothekKelsterbach/ oder auf www.instagram.com/bibliothek_kelsterbach/ nachgelesen werden. Gerne informieren wir auch vor Ort zu den normalen Öffnungszeiten, per Telefon 06107/773555 und Mail: stadtbibliothek@kelsterbach.de (rw)

Zu schade fürs Archiv

Die Glanzstoffgrünanlagen

Sauber, ordentlich und gepflegt waren die Grünanlagen der Glanzstoff. Schließlich sollte man sich ja in den Pausen erholen, wenn man durch die parkähnliche Landschaft spazierte und das ein oder andere Schwätzchen mit seinen Kolleginnen und Kollegen führte. Dieses Vergnügen war freilich nur der Belegschaft der Glanzstoff, später Enka und Akzo, vorbehalten. Ein Bild aus dem Jahr 1979 zeigt einen Teil der ausgedehnten Anlage. Das Gebäude rechts war das Sozialgebäude der Fabrik, das heute noch steht. Eingeraht zwischen der Rüsselsheimer Straße links, sieht man den ehemaligen Brunnen und die davorstehende Plastik des Bildhauers Heinz Müller-Olm. Die Skulptur war im Übrigen ein

Geschenk der Stadt Kelsterbach zum 50jährigen Jubiläum des Werkes im Jahr 1954. Diese kann man heute noch frei zugänglich

bewundern, da die Skulptur jetzt vor dem Eingang des Gebäudes in der Herbert-Heckmann-Anlage 1 steht.



Foto: Schönstein/Stadtarchiv

Grenzenlose Solidarität

Aufruf der Stadt folgen über 400 Menschen

Ein eisiger Wind wehte am vergangenen Sonntag über den Rathausplatz. Doch er schien passend zum Anlass des Treffens – der Kelsterbacher Kundgebung anlässlich des Angriffskrieges Russlands gegen die Ukraine.

Über 400 Menschen waren dem Aufruf der Stadt gefolgt und hatten sich für die einstündige Kundgebung am Sonntagnachmittag eingefunden. Begrüßt wurden sie von städtischen Mitarbeitern, die die Veranstaltung organisierten, Friedenslichter ausgaben und zusammen mit Polizei und Rettungsdiensten für Sicherheit und das Einhalten der Maskenpflicht sorgten.

Die Maskenpflicht war trotz der Freiluftveranstaltung notwendig, denn in der Menschenmenge wäre der obligatorische Abstand von 1,5 Metern nicht möglich gewesen. Dicht an dicht standen die Menschen, um ihre Solidarität mit der Ukraine zu bekunden und den Vorträgen zu lauschen. Um kurz nach 17 Uhr eröffnete Bürgermeister Manfred Ockel die Zusammenkunft mit seiner Ansprache.



Über 400 Menschen versammelten sich auf dem Rathausplatz

Bürgermeister ruft zu Unterstützung auf

Seit elf Tagen gebe es einen Angriffskrieg Russlands gegen die Ukraine, so der Kelsterbacher Bürgermeister am Sonntagnachmittag. Seit elf Tagen würde aber auch auf beiden Seiten ein hoher Preis dafür bezahlt werden. Seit elf Tagen versuchten Tausende über die Grenzen zu flüchten, aber seitdem versuche man auch, zu helfen wo es geht. Ockel zeigte sich überzeugt davon, dass die Sanktionen gegen Russland Wirkung zeigen würden, wenn auch erst einmal in der Bevölkerung. „Lasst uns den Ukrainern helfen, aber den Hass nicht auf die russische Bevölkerung ausdehnen“, schloss Ockel seine Eröffnungsrede.



Bürgermeister Manfred Ockel eröffnete die Kundgebung am vergangenen Sonntag. Im Hintergrund links stehen der Urimusikverein sowie rechts Stadtverordnetenvorsteher Frank Wiegand.

Veritas spendet Ambulanzbus

Ockel sprach im Weiteren auch mit Heiko Hahnenstein, dem Leiter Einsatz und Kommunikation des Veritas Ambulanz- und Rettungsdienst, der ganz konkrete Einblicke in die Vorbereitung der Hilfskonvois und der Arbeit vor Ort an der ukrainischen Grenze geben konnte. Die Veritas, die seit vielen Jahren mit einer ukrainischen Hilfsorganisation in Kontakt stehe, habe vor zwei Wochen ein Hilferuf erteilt. Es würden unbedingt Transportmöglichkeiten für Schwerverletzte in der Region rund um Kiew benötigt. „Wir haben einen riesengroßen, zwölf Meter langen Ambulanzbus gehabt. Geht aus dem Grund, weil wir diesen Ambulanzbus mit insgesamt sechs Liegeplätzen und medizinischem Equipment seit Donnerstag in die Grenzregion gebracht und heute Morgen an ukrainische Hilfsorganisationen übergeben haben, um diese in ihren Maßnahmen vor Ort zu unterstützen“, erklärte Hahnenstein.



Heiko Hahnenstein (rechts) von der Veritas berichtete von den Hilfsmaßnahmen.

Michael Görbing, der Geschäftsführer der Veritas, konnte selbst nicht anwesend sein, da er den Ambulanzbus an die Grenze gebracht hatte und sich noch auf dem Rückflug nach Frankfurt am Main befand. Die Veritas plant zudem, ein weiteres Fahrzeug in die Ukraine zu transportieren. „Wer von Ihnen spenden will: Die Veritas ist gerne dafür da, die Gelder auch wirklich so einzusetzen, dass die Hilfe in der Ukraine vor Ort auch ankommt“, schloss Bürgermeister Ockel.

Fassungslosigkeit und Gottvertrauen

Es sprachen außerdem der Pfarrer der evangelischen Friedensgemeinde Joachim Bundschuh und der katholische Pfarrer Franz-Josef Berbner, die beide mit ihren Ansprachen den Nerv trafen. Sichtlich um Fassung rang der ebenfalls eingeladene ukrainische Pfarrer Taras Salo, als er den Anwesenden für ihr Kommen dankte. Er beschwor den Glauben an Gott und Jesus, auch wenn es in Zeiten wie diesen schwer falle zu verstehen, warum Dinge geschähen. Die drei Pfarrer beendeten ihre Ansprachen mit einem gemeinsamen Gebet.



Die Pfarrer Taras Salo, Franz-Josef Berbner und Joachim Bundschuh

Stadtverordnetenvorsteher Frank Wiegand schloss sich ebenso mit einer Ansprache an. Es sei für ihn unbegreiflich, wie nach nicht einmal einem Menschenleben wieder ein Krieg in Europa habe entstehen können. Wiegand verurteilte diesen Krieg und bezeichnete das Verhalten von Russlands Präsident Wladimir Putin als jenes eines ängstlichen Menschen, der mit allen, auch völkerrechtswidrigen Mitteln an seiner Macht festhalten wolle.

Infobox Spendenmöglichkeiten:

Wer den Menschen in der Ukraine durch eine **Geldspende** helfen will, sollte sich an die folgenden Organisationen wenden:

· Bündnis deutscher Hilfsorganisationen <https://www.aktion-deutschland-hilft.de/de/hilfeinsaetze/nothilfe-ukraine/>

· Dem Ukrainischen Verein Mainz e.V. (siehe Bild)

· Der Veritas Ambulanz und Rettungsdienst gGmbH:

Volksbank Frankfurt: **IBAN** DE45 5019 0000 4303 1025 53: **BIC** FFBVDE33, **Inhaber** Gemeinnützige Veritas Ambulanz: **Zweck** Ukraine

Geeint in Musik und Idealismus

Musikalisch untermalt wurde die Veranstaltung vom koreanischen Kirchenmusikverein Uri, der zunächst ein Stück auf Klavier und Geige spielte, bevor der Chor der Urikirchengemeinde ein Lied sang. Auch Tamara Spendel vor, ein Antikriegslied, das von einer nahezu idealen Welt handelt. Dazu aufgerufen, stimmten der Uri-Kirchenchor und die Anwesenden auf dem Rathausplatz mit ein und zündeten die zuvor ausgeteilten Friedenslichter an.



Tamara Spendel spielte Préludes von Frédéric Chopin

Einen ebenso feierlichen wie gemeinschaftlichen Abschluss machten schließlich die Musikschuldozenten Frank Koch am Klavier und Krista Ndoja. Beide trugen gemeinsam das bekannte John Lennon Stück Imagine vor, ein Antikriegslied, das von einer nahezu idealen Welt handelt. Dazu aufgerufen, stimmten der Uri-Kirchenchor und die Anwesenden auf dem Rathausplatz mit ein und zündeten die zuvor ausgeteilten Friedenslichter an.



Frank Koch am Klavier und Krista Ndoja interpretierten das Stück Imagine, die Gäste stimmten mit ein.

Die Zusammenkunft war gemessen am Anlass ein voller Erfolg. Nicht nur zeigten die Kelsterbacher Bürgerinnen und Bürger ihre Solidarität mit den Opfern des Krieges. Es konnten auch umfassende Einblicke und Möglichkeiten zur Hilfe gegeben werden. So wurde die Veranstaltung am frühen Abend beschlossen mit einem Gefühl der Anteilnahme und dem Willen, zu helfen. Der Neubau des Rathauses erstrahlte symbolisch noch für eine ganze Weile in Blau und Gelb – den Farben der ukrainischen Flagge. (Text und Bilder ana)



Der Rathausneubau erstrahlte nach der Veranstaltung in den Farben der ukrainischen Nationalflagge.

Meldungen aus dem Kreis

Hilfsbereitschaft willkommen

Übersetzungsdienst und Wohnraum für Geflüchtete aus der Ukraine

Kreis Gross-Gerau - Wegen des Kriegs in der Ukraine flüchten viele Menschen Richtung Westen. Sie kommen vermehrt nun auch im Kreis Groß-Gerau an: zum Teil in kleinen Gruppen mit familiärem oder freundschaftlichem Anschluss in Deutschland; zum Teil in Bussen, die zunächst nach Gießen in die Erstaufnahmeeinrichtung geschickt werden. Von dort werden die Geflüchteten dann nach ihrer Registrierung wieder in die Landkreise verteilt. Wer im Kreis Groß-Gerau bleibt, muss sich beim zuständigen Meldeamt registrieren und wird gebeten, der Ausländerbehörde in der

Kreisverwaltung eine Ablichtung der Pässe, sowie die vollständigen Kontaktdaten per E-Mail ala@kreisgg.de zukommen zu lassen. Nähere Informationen zur Ankunft von Menschen aus der Ukraine finden sich auf der Sonderseite der Kreis-Homepage unter www.kreisgg.de/ukraine. Viele Geflüchtete werden mangels deutscher Sprachkenntnisse Unterstützung bei den behördlichen Angelegenheiten brauchen. Daher ist der Kreis dankbar für alle, die ukrainisch und/oder russisch sprechen und sich ehrenamtlich als Dolmetscher/-in zur Verfügung stellen. Die Freiwilligen

können sich bei Ivan Garofalo melden, der unter 06152 989-202 im Landratsamt erreichbar ist. Sie werden dann für den Moment in den bereits bestehenden Dolmetsch-Pool (dolmetsch-pool@kreisgg.de) des Kreises aufgenommen. Wer Übersetzungshilfe benötigt, weil er Menschen aus der Ukraine bei sich aufgenommen hat, sollte sich an seine Wohnortgemeinde wenden. Von dort aus kann dann für bestimmte Aufgaben und Zeiten Hilfe aus dem Dolmetsch-Pool angefragt werden.

Die Kreisverwaltung startet nicht nur den Aufruf, sich als

Übersetzungshelfer/-in zu melden. Es gilt auch weiterhin ihre Bitte an die Bevölkerung, sich zu melden, wenn man Wohnraum für Geflüchtete zur Verfügung stellen kann. Dies ist per Mail an fluechtlinge@kreisgg.de möglich. „Wir wissen noch nicht, wie viele Menschen tatsächlich zu uns kommen werden. Aber wir bereiten uns gut vor, um den Kriegsflüchtlingen zu helfen, die im Kreis Groß-Gerau landen“, betonen Landrat Thomas Will und Erster Kreisbeigeordneter Walter Astheimer. „Wir danken allen herzlich, die dabei ihre Hilfe anbieten und uns unterstützen.“

Abfallabholung

in der Woche vom 14.-18. März 2022

Sperrmüll: Montag, 14. März, Bezirk 2

Restmüll: Dienstag, 15. März, Bezirk 3, Mittwoch, 16. März, Bezirk 4

Blaue Tonne: Donnerstag, 17. März, Bezirk 3, Freitag, 18. März, Bezirk 4

Gelbe Tonne: Freitag, 18. März

Restmüll: Müllsäcke (Farbe orange) für Restmüll, Fassungsvermögen rund 70 Liter, können beim Infopoint im Rathaus gegen eine Entsorgungsgebühr von fünf Euro gekauft werden. Andere Abfallsäcke für Restmüll werden vom Entsorgungsunternehmen FSV/Frankfurt grundsätzlich nicht mitgenommen.

Sperrmüll bitte rechtzeitig anmelden unter 080058 92 430. **Weitere Informationen** zum

Thema Abfall finden sich auf der Homepage der Stadt Kelsterbach unter „Für Bürger (mehr)/Ordnung“. **Abfalltonnen bitte nur soweit füllen, dass sich der Deckel noch gut schließen lässt.** Auskünfte zum Thema Abfall erteilt die Frankfurter Entsorgungs- und Service GmbH, kurz FES, (Hotline) Infotelefon kostenfrei: 0800 5892 430, Servicezeiten: Montag bis Donnerstag 8 bis 16 Uhr, Freitag 8 bis 14 Uhr. Der **Wertstoffhof** in der Straße „Am Südpark 4“ folgende Öffnungszeiten: Montag: 8 bis 12 Uhr, Dienstag: 8 bis 12 Uhr, Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 14 bis 19.30 Uhr, Freitag: 9 bis 16 Uhr, Samstag: 9 bis 16 Uhr. (ana)

Angebote der Caritas Mehrgenerationenhaus/Familienzentrum

Groß und Klein gemeinsam im Wald

Entspannende Naturzeit für Eltern und Kind

Der Wald ist ein toller Ort für Entdeckung und Entspannung und um mit allen Sinnen zu genießen. Auch mit Kindern bieten sich großartige Möglichkeiten, den Wald zu erleben. In diesem Angebot werden Eltern und Kind dazu eingeladen, mit viel Spaß und Kreativität die Natur bewusst wahrzunehmen und gemeinsam auf eine Entdeckungsreise im Wald zu gehen. Wir wollen uns z.B. auf eine Traumreise begeben, barfuß über „Stock und Stein“ laufen und riechen und anfassen, was wir im Wald so alles finden.

Für: ein Eltern- oder Großelternpaar mit einem Kind im Vorschul- bzw. Grundschulalter. Das Angebot findet in Kleingruppe statt. Bitte entsprechend dem Wetter kleiden.

Termine - Freitag, 25. März

Zeit - 16:00 bis 18:00 Uhr

Ort - Wald in Kelsterbach (wird nach der Anmeldung bekanntgegeben)

Leitung - Eike Pfeiffer (zertifizierte Natur- und Achtsamkeitstrainerin)

Beitrag - 4 Euro

Anmeldung - Erforderlich

Mehr Infos - 06142 40967-435 oder christine.mueller@cv-offenbach.de

Kreative Bastelzeit

Wir basteln für den Frühling

Ob eine liebevoll gestaltete Osterkarte für die Oma oder eine Frühlingsdekoration, wir treffen uns um gemeinsam zu basteln. Mit Vorfreude auf den Frühling lassen wir unserer Kreativität freien Lauf. Mitzubringen sind nur ein Mäppchen und gute Laune. Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Termin - 01. April

Zeit - 15:30 - 17:30 Uhr

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Leitung - Christine Müller und Sara Bouhouchi-Gouhar

Beitrag - 5 Euro

Anmeldung - Erforderlich unter 01520 9291 767 oder sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Yoga für Anfänger/-innen

In unserem Yogakurs für Anfänger/-innen könnt ihr Körper, Geist und Seele ins Gleichgewicht bringen. Meditieren, entspannen und es euch dabei gut gehen lassen. Der Kurs findet einmal in der Woche statt. Eine eigene Matte und eine Wasserflasche sind mitzubringen. Es gilt die 2G-Regel. Bitte einen Nachweis mitbringen.

Termin - Jeden Montag (die Uhrzeit ist mit der Trainerin zu klären)

Leitung - Elena Vykoukal

Ort - Pfarrgasse 2

Beitrag - Der Kurs ist auf Spendenbasis

Anmeldung - Per WhatsApp unter 01774129215

Muttersprache lernen

Arabisch-Unterricht

Wir bieten für Kinder im Grundschulalter einen Arabisch-Kurs an. Die Kinder werden die Buchstaben, das Lesen und Schreiben lernen. Nur das Mäppchen ist mitzubringen.

Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Termin - Jeden Donnerstag 16:00 bis 17:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Leitung - Manar Habib

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Beitrag - Anmeldegebühr 4 Euro

Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Diese werden für das Lernmaterial genutzt und kommen so den Kindern zugute.

Anmeldung - 01520 9291 767 oder

sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Muttersprache lernen

Spanisch-Unterricht

Wir bieten für Kinder im Grundschulalter einen Spanisch-Kurs an. Die Kinder werden die Aussprache, das Lesen und Schreiben lernen. Nur das Mäppchen ist mitzubringen.

Es gilt die 3G-Regel oder die Kinder bringen ihr Schultestheft mit.

Leitung - Yuri Villamil

Termin - Jeden Mittwoch 15:00 - 16:00 Uhr (außer in den Schulferien)

Ort - Gemeindezentrum St. Markus

Beitrag - Anmeldegebühr 4 Euro

Die Teilnahme ist auf Spendenbasis. Die Spenden werden für das Lernmaterial genutzt und kommen so den Kindern zugute.

Anmeldung - 01520 9291 767 oder

sara.bouhouchi-gouhar@cv-offenbach.de

Familienspazierring

Endlich wird es wärmer draußen und die ersten Blüten blühen. Wir laden Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit uns das schöne Wetter zu genießen. Bei einem Kaffee und ein paar Keksen lässt sich der Nachmittag entspannt verbringen und für die Kleinen packen wir ein paar Spielzeuge ein. Haben Sie Lust neue Orte in Kelsterbach zu entdecken und die verschiedenen Spielplätze zu besuchen? Dann melden Sie sich gerne bei uns an!

Termin - Jeden Dienstag, ab dem 01. März

Uhrzeit - 15:30 Uhr

Ort - Caritaszentrum Kelsterbach, Walldorfer Straße 2 B

Anmeldung - unter rosa.luchini@cv-offenbach.de

oder 01520 9291 754

Teilnahmebedingung - 3G-Regelung

Eltern-Kind-Frühstück

Den Tag ohne Stress mit einem leckeren Frühstück beginnen.

In kindgerecht gestalteter Atmosphäre können Eltern sich begegnen, während ihre Kinder krabbeln, spielen oder toben. Die Mitarbeiter/-innen der Caritas sorgen für leckeres Frühstücksbuffet und stehen für Fragen rund um Entwicklung und Erziehung zur Verfügung. Wer möchte, darf Kleinigkeiten zum Buffet beitragen. Es gilt die 2G-Regel.

Termine - Alle 14 Tage mittwochs

Zeit - 09:00 bis 11:30 Uhr

Ort - Bürgertreff Mainhöhe

Leitung - Claudia Staarmann

Beitrag - Kostenfrei

Mehr Info - 069 20 000-444 oder

claudia.staarmann@cv-offenbach.de

Handy-Sprechstunde

Wer Hilfe beim Umgang mit Handys, Tablets etc. benötigt, ist herzlich eingeladen, bei der Caritas Kelsterbach vorbeizukommen. Wir unterstützen Sie dabei, Kontakte einzuspeichern, mit dem Handy zu fotografieren, Bilder zu versenden oder E-Mails zu verschicken. Deshalb ist es von Vorteil, das eigene Handy oder Tablet mitzubringen.

Termin - Dienstags

Zeit - 10:30 bis 12:00 Uhr

Ort - Gemeindezentrum St. Markus (OG)

Leitung - Yaren Yildiz

Beitrag - Kostenfrei

Anmeldung - Erforderlich unter 01520 9291 530 oder

caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de

Veranstaltungsorganisation und Kommunikationstrainings. Neu angeboten werden zum Beispiel die Themen Resilienz und Achtsamkeit sowie Personalplanung und Digitalisierung im Ehrenamt. Ein kleiner Videoclip wurde produziert, um die traditionell Anfang Dezember stattfindende Ehrenamtsveranstaltung im Landratsamt zu ersetzen (die erneut pandemiebedingt ausfallen musste), sodass einige engagierte Bürger*innen trotzdem zu Wort - oder auch ins Bild - kommen. Alle Akteure stammen aus dem Kreis Groß-Gerau und setzen sich in verschiedenen Vereinen und Initiativen ehrenamtlich ein. Sie zeigen: Ehrenamt macht Spaß. Ehrenamtliches Engagement ist vielfältig und bringt allen Beteiligten einen Gewinn fürs eigene Leben. Das Kursangebot für ehrenamtlich Tätige unterstützt dabei, die eigene Vereinspraxis zu erneuern, Kompetenzen zu üben und zu stärken, Wissen zu teilen und neue Ideen zu entwickeln. Der Videoclip und das gesamte Ehrenamtsprogramm ist über die Webseite www.kvhs.de/ehrenamt einzusehen. Online-Anmeldungen sind ebenfalls direkt über die Homepage der KVHS möglich, ebenso per Telefon (06152 1870-0) oder E-Mail (info@kvhs.de).

Sportnachrichten

Viktoria Kelsterbach

Vier entscheidende Minuten

DJK Flörsheim - Viktoria Kelsterbach 0:3 (0:2)
Drei Monate nach dem letzten Pflichtspiel fuhr die Viktoria einen Pflichtsieg beim letztlich nie gefährdeten 3:0-Auswärtserfolg in Flörsheim ein. Dennoch dauerte es über 20 Minuten, bis die Viktoria wirklich im Spiel ankam. Lediglich ein Schuss von Schuhmann ans Außenetz (6.) sorgte für Gefahr. So bedurfte es einer Standardsituation gegen einen tiefstehenden Gegner. Nach einer Ecke von Arizoy köpfte Schuhmann am zweiten Pfosten ein (21.). Anschließend schwächten sich die Gastgeber vollkommen unnötig selbst. Nach dem Sandro Schuhmann wieder einen Zweikampf gegen Gegenspieler Böhm gewonnen hatte, ließ dieser sich zu einer Tötlichkeit hinreißen und trat nach (22.). Nur zwei Minuten später sorgte Islami dann für die Vorentscheidung. Bei einem Chippass von Mahmoud über die Abwehr bewies er ein perfektes Timing für das Einstarten in die Tiefe und vollendete am Torwart vorbei. In der Folge übersah der Schiedsrichter zwei klare Fouls im Strafraum an Wirth und Islami. Zudem traf Arizoy mit einem Freistoß den Außenpfosten (35.).

Nach dem Seitenwechsel zeigte die Viktoria dann eine ziemlich enttäuschende Vorstellung und ließ vor allem spielerisch vieles vermissen. So waren es die in Unterzahl spielenden Gastgeber, welche die große Chance zum Anschlusstreffer hatten. Flörsheims Haar überwand Voigt mit einem Lupfer, aber Kapitän Döringer verhinderte mit einer artistischen Rettungsaktion den Einschlag (55.). Auf der Gegenseite zeigte Zahari Mihaylov nach punktgenauer Flanke von Schuhmann mit einem satten Torerfolg seine ganze Klasse. Allerdings sprang ihm dabei der Ball zuvor an die Hand, so dass der Treffer zu Recht nicht zählte (62.). Ansonsten tat sich vor beiden Toren nicht mehr viel. Fünf Minuten vor Schluss flankte der eingewechselte Hicke von rechts in den Strafraum und dort vollendete Islami zu seinem 40. Saisontreffer im 20. Spiel. Auch die letzte Chance blieb ungenutzt. Nach einer Kombination über mehrere Stationen mit wenigen Kontakten schoss Mihaylov aus aussichtsreicher Position am Tor vorbei. Trotz einer über weite Strecken enttäuschenden Vorstellung fuhren die Demiroglou-Schützlinge den erwarteten Sieg ein und verteidigten damit auch die Tabellenführung.

Vorschau: Am kommenden Sonntag wird sich die Mannschaft steigern müssen. Dann wartet die SG Bad Soden II, welche sich in der Vorsaison als überraschender Stolperstein erwies. Die Viktoria sollte demnach gewarnt sein. Anpfiff ist um 15:30 Uhr im Sportpark. Ebenfalls am Sonntag greift auch die Zweite Mannschaft wieder ins Spielgeschehen ein. Um 18 Uhr gastiert DJK Flörsheim II im Sportpark.

Aufstellung: Voigt - Pack (65. Hicke), Döringer, Wirth (82. Buß), S. Schuhmann - Mahmoud (70. Azzouzi), Klein, Arizoy - Mihaylov, R. Schuhmann, Islami

Rot: Böhm (22./Flörsheim wegen Tötlichkeit)

Tore:

0:1 Ricardo Schuhmann (21.)

0:2/0:3 Vildan Isalmi (24./85.)

Ball-Spiel-Club 47 Kelsterbach e.V.

Fußball

1. Mannschaft: BSC Kelsterbach - Spvgg. 07 Hochheim 5:0
Gelungener Rückrundenstart von beiden Mannschaften.

Am vergangenen Sonntag empfing die erste Mannschaft des BSC im heimischen Sportpark die Spvgg Hocheim. Nur in den ersten zehn Minuten kam der Gast gefährlich vor den BSC Kasten und hätte durchaus auch in Führung gehen können, aber Marc Sieber entschärft die Torchance. Danach übernahm der BSC die Initiative und erarbeitete sich eine Reihe von Gelegenheiten, aber erst in der 30 Minute wurde der BSC für seine Angriffsbemühungen belohnt. Mit einem fulminanten Fernschuss von der Strafraumgrenze überwand Nils Ostertag den Gästetorwart. Mit dieser hochverdienten Führung ging es in die Halbzeitpause. Auch nach Wiederbeginn kontrollierte der BSC die Begegnung und in der 60 Minute erzielte Marcel Gold nach Vorarbeit von Dominik Mihaljevic den zweiten Treffer für den BSC. Nach dem Doppelschlag von Maurizio Mostacci zwischen der 75 und 78 Minute war der Widerstand der mittlerweile abbaubenden Hochheimer gebrochen. In der 83 Minute krönte Nils Ostertag mit seinem zweiten Treffer seine herausragende Leistung. Am Ende siegte man verdient mit 5:0. Ansonsten war es eine tolle geschlossene Mannschaftsleistung und man hofft das sie den BSC am kommenden Sonntag im schweren Auswärtsspiel beim SV Hofheim unterstützen und das der nächste Sieg eingefahren wird. Anstoß 15:30 Uhr

Mannschaft: Marc Sieber, Robin Schmiegel, Dominik Mihaljevic, Dennis Hoffmann, Nicola Magliarisi, Marcel Gold, Diego Casalucci, Marko Rimac, Nasbil Bosehmad, Philipp Fröhlich, Nils Ostertag, Yannick Liebe, Georgios Vassiliou, Giovanni Aciri, Mershad Nazralikhajalaj, Maurizio Mostacci

2. Mannschaft: BSC Kelsterbach II - SG Kelkheim II 3:1
Auch die zweite Mannschaft mach dem BSC Anhang Freude. Man empfing in der Kreisliga C den Tabellenführer SG Kelkheim II und schickte ihn ohne Punkte im Gepäck auf die Heimreise. Die Mann-

Lesung mit Musik am 2. April aus der Reihe „Der Pfarrer empfiehlt“ in der Ev. Christuskirchengemeinde

DER PFARRER EMPFIEHLT:
DER BEWÄHRTE EMPFIEHLT:
MARIANENGRABEN
Jasmin Schreiber
Lesung
MARIANENGRABEN
Tilmann Höhn
Gitarren
02. April 19 Uhr
Eintritt 10,- €
Schüler, Studenten 5,- €
Evangelische Christuskirche Kelsterbach
Eine gemeinsame Veranstaltung der Stadt- und Schulbibliothek und der Christuskirchengemeinde
Die Buchhandlung Erlenspiegel (Hochheim) präsentiert einen Bücherstich

Aus der Arbeit der Polizei

Kriminelle haben Fahrräder im Visier

Kelsterbach (ots) Aus mindestens fünf Garagen und Gartenhäusern, unter anderem im Fuchsweg, Tulpenweg, Gänseblümchenweg entwendeten Kriminelle in der Nacht zum Samstag (05.03.) mehrere Fahrräder. Darunter auch E-Bikes.

Auf einer Wiese in Tatortnähe wurden dann aus den E-Bikes die Akkus sowie Bedienelemente entnommen und die Räder anschließend zurückgelassen. Die Beamten der Polizeistation Kelsterbach ermitteln nun wegen schweren Diebstahls und bitten Zeugen sowie möglicherweise weitere Geschädigte um Kontaktaufnahme unter der Telefonnummer 06107/7198-0.

Autoaufbruch/Zigaretten im Wert von mehreren tausend Euro erbeutet

Kelsterbach (ots) Ein in der Rüsselheimer Straße geparkter Audi wurde in der Nacht zum Montag (07.03.), in der Zeit zwischen 1.30 und 5.30 Uhr, von Unbekannten aufgebrochen.

Die Täter schlugen Scheiben des Fahrzeugs ein und entwendeten aus dem Innenraum anschließend Zigaretten im Wert von mehreren tausend Euro. Wer in diesem Zusammenhang verdächtige Beobachtungen gemacht hat, wird gebeten, sich bei der Kriminalpolizei in Rüsselsheim (Kommissariat 21/22) zu melden.

Schulen / Bildung / Soziales

Kreisvolkshochschule

Ab März Fortbildungen für Ehrenamtliche

„Fit fürs Ehrenamt“ - so nennt sich die Reihe, die der Kreis in Zusammenarbeit mit der Kreisvolkshochschule Groß-Gerau (KVHS) auch in diesem Jahr wieder neu aufgelegt hat. Schon 20 Jahre gibt es dieses Fortbildungsprogramm für Menschen, die sich ehrenamtlich engagieren und ein sicheres Fundament für diese Arbeit haben möchten. Ehrenamtlich im Kreis aktive Menschen können sich für ihre Tätigkeit kostenfrei schulen lassen.

Im März starten die über 20 Angebote, quer durch alle Bereiche: von Computerkenntnissen, über steuerliches Know-How und Wissen zum Thema Datenschutz bis hin zu Lebensmittelhygiene,

schaft setzte die taktischen Vorgaben des Trainers zu 100% um und ließ den Tabellenführer nicht ins Spiel kommen. Die Abwehr stand sicher und man setzte Kelheim mit schönen Angriffsfußball unter Druck. Durch einen Doppelschlag zwischen der 32 und 35 Minute zog man dem Tabellenführer den Zahn. Zunächst wurde Mohamed El Aazri auf die Reise geschickt und traf zur Führung. Nur zwei Minuten später wurde Daniel Koutsos gut in Szene gesetzt und auch er schloss eiskalt ab. Im zweiten Abschnitt kontrollierte man die Begegnung ohne aber in Gefahr zu geraten. In der Nachspielzeit machte Mohamed El Aazri mit seinem zweiten Treffer den Sack endgültig zu.

Kurz vor dem Abpfiff gelang der SG Kelheim der Treffer zum 1:3. Es war eine tolle Mannschaftsleistung worauf sich aufbauen lässt. Schon am kommenden Sonntag kann man das beim Auswärtsspiel bei der Spvgg Hochheim II unter Beweis stellen. Auch hier hofft der BSC auf Ihre Unterstützung. Anstoß 13 Uhr

Mannschaft: Yannick Liebe, Miguel Heinrich, Allesio Leone, Soufiane El Mazdoul, Dzemat Ujkanovic, Ricardo Ferreira de Castro, Georgio Vassiliou, Dominik Schätzke, Daniel Koutsos, Anton Janke, Maustafa Kaakaa, Rafael Saldanha Graca, Florian Reinhardt, Jorge Graca, Mohamed El Aazri, Anil Bairamali, Yasar Dogus

Ball-Spiel-Club 47 Kelsterbach e.V. Jugendfußball

A-Junioren: JSG Kelsterbach : JSG Weilbach/Flörsheim2 5:0
Letzte Woche beim schwierigen Auswärtsspiel in Hochheim konnten unsere Jungs nach zwei Niederlagen in Folge die Spur zum Erfolg in der Rückrunde wiederfinden, sodass es diese Woche auch zu einem souveränen Sieg nichts im Wege stand. Am Anfang tat man sich gegen einen Gegner der sich hinten rein gestellt hat schwer, sodass es durch eine scharfe Flanke von Francesco Manfredi zu einem Eigentor der Gäste kam. Noch vor der Pause konnte Nahom Mezgebe nach einen Weltklasse Zusammenspiel des linken Offensivflügels auf 2-0 erhöhen.

Nach der Pause erhöhten die Jungs nochmal der Druck und durch einen sehenswerten Distanzschuss erhöhte Danila Kotza auf 3-0.

Dann kam die Stunde vom Said Hamidi der einen Doppelpack schnürte und das Ergebnis auf 5-0 erhöhte. Die Mannschaft von Trainer Umut Yasar steht auf einen sicheren 9. Platz und trifft am kommenden Mittwoch 09.03.2022 um 19:30 auf den DJK Hattersheim um der nächsten Sieg einzufahren.

Es spielten: Tristan Kieweg, Nahom Mezgebe, Rijad Sinanovic, Salim Boujija Benchallal, Carlos Ritz, Danila Kotza, Francesco Manfredi Alza, Yunus Nazari, Nasim Boussihmed, Koray Güney, Ahmet-Cem Kocer, Matej Peric, Leo Djakovic, Kristian Sivonjic, Said Hamidi

C-Junioren: BSC Kelsterbach - FSC Eschborn 9:0
Ein Erfolgreicher Start in die Rückrunde gelang auch unsere C-Junioren. Die Mannschaft vom Trainertrio Marcel, Rene und Aldo bezwang den Gegner aus Eschborn mit 9:0. Ein wunderbares Spiel von der gesamten Mannschaft. Daniel Farez gelang bereits in der 23. Minute ein Hatrick. Die Torschützen zum 9:0 Sieg: Daniel Farez 4x, Christian Pavlidis, Mustafa Altio, Shahrouz Freund 2x, Marlon Loos.

Es spielten: Rayane Ben Haj Hassen, Amir Dira, Christian Pavlidis, Marlon Loos, Daniel Farez, Sergen Ouzoun Hussein Oglou, Ege Tel-yakar, Juan Mohammad, Jakob Unger, David Rolle, Mustafa Altio, Eren Bouran, Shahrouz Freund, Taner Bate.

D-Junioren: BSC Kelsterbach - BSC Schwalbach 2:1
Zum ersten Spiel in der Rückrunde zeigt sich die D-Jugend von ihrer besten Seite. Das Spiel war überwiegend ausgeglichen, doch durch einen schnellen Konter konnte man 1:0 in Führung gehen. Die zweite Halbzeit startete weniger turbulent. Die Viererkette stand defensiv sehr stabil und konnte somit Großchancen von Schwalbach verhindern. In der 45. Minute gelang durch einen cleveren Schnittstellenpass, und einem eiskalten Abschluss das 2:0 für Kelsterbach. (Tor: Elyas H. / Assist: Mohamed M.) Nur zum Schluss ließ man ein wenig zu, da man dem ersten Saisonsieg sehr nah stand. Somit fiel der 2:1 Endstand.

Es spielten: Paul, Matih, Adrian, Julian, Mohamed A., Salem, Elyas, Mohamed M., Mahdi, Risto und Ömer.

TTC Damen

sind Kreispokalsieger 2021/22

Am vergangenen Wochenende fand die Kreispokalrunde in Crumstadt statt. Hierfür hatten sich die 1. Herren- und die Damenmannschaft qualifiziert. Die Herren traten gegen den SF 1951 Bischofheim 2 an und mussten den Gegner neidlos anerkennen, dass sie an diesem Tag die eindeutig bessere Mannschaft waren. Man verlor deutlich mit 0:4 Spielen und nur einem Satz Gewinn. Zum Einsatz kamen Beichert, Brissier und Sohoulia. Die Damenmannschaft hingegen lieferte sich spannende und knappe Spiele und konnte sich am Ende aber verdient mit 4:2 gegen die Damen vom TTC Ginsheim2 durchsetzen und somit den Kreispokal in Empfang nehmen. Für Kelsterbach spielten Bauer, die ihre beiden Einzel klar mit 3:0 Sätzen für sich entscheiden konnte, Becker die ihre beiden Einzel ebenfalls nach spannenden und knappen Spielen jeweils im fünften Satz dank ihrer Nervenstärke für sich entscheiden konnte und die an diesem Tag erfolglos spielende E. Scheel die ihr Einzel im fünften Satz mit 9:11 der Gegnerin überlassen musste. Das Doppel Scheel/Becker kämpfte sich nach einem 0:2 Satzrückstand noch in den fünften Satz und verlor diesen ebenfalls unglücklich mit 9:11. Doch dank der 4 gewonnenen Einzel von Bauer und Becker konnte man die Platte als Kreispokalsieger verlassen und hat sich für den Bezirkspokal am 9. oder 10.04.22 ebenfalls in Crumstadt qualifiziert.

Ebenfalls an diesem Tag fand in Ginsheim die Kreisendrängliste der Jugend statt. Vom TTC traten 9 Jungen in unterschiedlichen Altersklassen an. In der Altersklasse Jungen11 konnte Johannes Hardt den zweiten Platz belegen und hat sich somit für die Bezirksrangliste qualifiziert. Er gewann und verlor jeweils 1 Spiel. In der Altersklasse Jungen13 traten insgesamt 13 Spieler in 2 Gruppen an. Für Kelsterbach spielten Paul Krekeler, Kristian Kvocka und Mette Gülfidan. Kristian musste unter anderem auch gegen Mette antreten, welcher das Duell gegen seinen Mannschaftskameraden zunächst mit 3:1 für sich entscheiden konnte. Nach der Endrunde belegte Kristian den 4. Platz, Mette den 6. Platz und Paul den 7. Platz. Bei den Jungen15 traten insgesamt 16 Teilnehmer an, davon 3 vom TTC. Hier belegte in der Endrunde Vihan Gupla den 5. Platz, Ensar Michtar den 7. Platz und Andreas Le den 10. Platz. In der ältesten Altersklasse Jungen 18 traten für den TTC Enes Michtar und Emre Gülfidan an. Enes belegte am Ende von 15 Teilnehmern den 8. Platz und Emre den 13. Platz.



v.l.n.r. Elke Scheel, Delia Becker und Marion Bauer

KBV-Kelsterbach

Fortuna 1 verliert einen Tabellenplatz in der 2. BL-Nord Frauen

2. Bundesliga Nord Frauen

SKC Viktoria Miesau 1 - Fortuna Kelsterbach 1 2558 : 2456

Nach längerer ligabedingten Spielpause waren die Frauen von Fortuna Kelsterbach zu Gast beim Tabellenzweiten SKC Viktoria Miesau 1 und diese holten sich die verloren Punkte vom Vorrundenspiel verdient zurück. Fortuna musste sich am Ende der Begegnung klar mit -102 Kegeln geschlagen geben. Einzig Marion Neu wusste mit guten 446 Kegeln auf den nicht leicht zu spielenden Bahnen in Landstuhl zu überzeugen. Zusammen mit Katharina Plitt-Köhlhofer (395 Kegel) konnte sie für Fortuna noch einen geringen Vorsprung von 13 Kegeln herausspielen. Viktoria Knecht (417 Kegel) und Katia Adams (416 Kegel) konnten gegen ihre stark aufspielenden Gegnerinnen nicht punkten und übergaben die Bahnen mit -50 Kegeln dem Schlusspaar Claudia Martin (406 Kegel) und Beate Krüger (376 Kegel). Die Kelsterbacherinnen konnten auch hier keinen Boden gut machen und verloren weitere 52 Kegel an die Gastgeber. Fortuna Kelsterbach verliert damit einen Tabellenplatz und steht nun auf Platz 5 mit 8:10 Punkten. (sw)

Notfalldienste

11. – 18. März 2022

(Alle Angaben ohne Gewähr) (ana)

Notrufe

Polizei: 110 - Feuerwehr: 112 - Rettungsdienst / Notarzt: 112 - Kranken-transport: 19 222 - Giftnotruf: 06131 / 19 240 - Kreiskrankenhaus Groß-Gerau, Wilhelm-Seipp-Str. 3, 64521 Groß-Gerau, 06152 / 98 60, www.kreisklinik-gg.de - GPR-Klinikum Rüsselsheim, August-Bebel-Str. 59, 65428 Rüsselsheim, 06142 / 880, www.gp-ruesselsheim.de - Klinikum Frankfurt-Höchst, Gotenstr. 6-8, 65929 Frankfurt, 069 / 31 060 www.klinikumfrankfurt.de - Universitätskliniken Frankfurt, Theodor-Stern-Kai 7, 60590 Frankfurt, 069 / 6301 0, www.kgu.de

Ärzte

Ärztliche Versorgung außerhalb der Sprechzeiten:

Telefon 116 117 (bundesweit, kostenlose Telefonnummer, seit 2014)

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, August-Bebel-Straße 59, 65428 Rüsselsheim

Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 7 Uhr

Mittwoch, Freitag 14 bis 7 Uhr

Samstag, Sonntag 7 bis 7 Uhr durchgehend.

Freitag, 11. März

Dr. Zwirner, Jahnstraße 7, Telefon 45 98

Samstag, 12. März

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Sonntag, 13. März

Bereitschaftszentrale Rüsselsheim, siehe unter „Ärzte“

Montag, 14. März

Dr. Kleineidam, Gartenstraße 11-13, Telefon 90 900

Dienstag, 15. März

Dr. Selemo, Jahnstraße 7, Telefon 45 98

Mittwoch, 16. März

Dr. Warlich, Mörfelder Straße 73, Telefon 990 519

Donnerstag, 17. März

Dr. Sprenger, Wiechertstraße 1, Telefon 61 001

Freitag, 18. März

Dr. Matijevic, Waldstraße 124a, Telefon 54 77

Apotheken

Die Notdienstbereitschaft wechselt täglich. Sie beginnt um 8.30 Uhr und endet am darauffolgenden Tag um 8.30 Uhr. Zusätzlich zu den genannten Apotheken sind die Flughafen-Apotheken der Metropolitan Pharmacy Frankfurt geöffnet zu folgenden Zeiten:

Terminal 1/B Ebene 2 (Shopping Boulevard): 6.30 - 21.00 Uhr

Terminal 2 Ebene 3 (Shopping Plaza): 7.00 - 21.00 Uhr

THE SQUIRE Ebene 3 West: 7.00 - 21.00 Uhr

Die Öffnungszeiten gelten täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.

Freitag, 11. März

Aesculap-Apotheke, Am Brückweg 41, Rüsselsheim,

Telefon 06142 / 62911

Samstag, 12. März

AZ-Apotheke, Burggrafenlacherweg 18, Rüsselsheim,

Telefon 06142 / 63375

Sonntag, 13. März

Rochus-Vital-Apotheke im Globus, Am Steinmarkt 1,

65428 Rüsselsheim, T. 06142/961950

Montag, 14. März

Bahnhof-Apotheke, Bahnhofstraße 39, Flörsheim,

Telefon 06145 / 6490

Dienstag, 15. März

Kronen-Apotheke, Rudolf-Breitscheidstraße 25, Kelsterbach,

Telefon 06107 / 4472

Mittwoch, 16. März

Brückweg-Apotheke, Am Brückweg 21, Rüsselsheim,

Telefon 06142 / 62595

Donnerstag, 17. März

Central-Apotheke, Ludwigstraße 19, Raunheim,

Telefon 06142 / 42001

Freitag, 18. März

Easy-Apotheke, Flörsheimer Straße 3, Raunheim,

Telefon 06142 / 409170

Zahnärzte

Die zahnärztliche Notfallversorgung ist seit dem 1. Juni 2011 unter der Telefonnummer 01805 60 70 11 zu erfahren. Die Ansage erfolgt tag- und zeitgenau und ist kostenpflichtig, und zwar 14 Cent die Minute aus dem deutschen Festnetz und maximal 42 Cent die Minute über Mobilfunk.

Bürger-Telefon für die Sindlinger Kläranlage

Tel. 069 / 212 325 96

Beratungen / Treffs

Alkohol- und Medikamentenprobleme, Kreuzbund Fachverband der Caritas, Treff montags ab 19 Uhr in Raunheim, Telefon 06142 / 21 563 und 0177 320 18 04

Familienzentrum / Mehrgenerationenhaus des Caritasverbandes im Kath. Gemeindezentrum Walldorfer Straße 2 B, Telefon 069 20 000-440, Mail: caritas-kelsterbach@cv-offenbach.de, Mo bis Do 08:00 bis 16:00 Uhr, Fr 08:00 bis 14:30 Uhr

Pro familia, Rüsselsheim, Lahnstr. 30, Tel. 06142 / 12142, telefonisch erreichbar montags und donnerstags 14.30-17.00 Uhr, dienstags und mittwochs 9.00-12.00 Uhr und 14.30-17.00 Uhr, freitags 16.00-17.00 Uhr. Medizinische Sprechstunde donnerstags 14.30-17.00 Uhr, Familienrechtliche Sprechstunde freitags von 16.00-17.00 Uhr, Mail: ruesselsheim@profamilia.de

Verbraucherberatung, Rüsselsheim, Marktstr. 29, Tel. 06142 / 63268, montags bis donnerstags 10-16 Uhr, freitags 10-15 Uhr. Service-Telefon: 069 97 20 10-900 (14 Cent / Minute).

Wohnungsanpassungsberatung (WABe) des Kreises Groß-Gerau für ältere und behinderte Menschen, Tel. 06151 / 1014859, Kontakt in Kelsterbach: Koordinationsstelle für Altenhilfe, Tel. 06107 / 773 315.

Schuldnerberatung für den Kreis Groß-Gerau, Marktstraße 29, 65428 Rüsselsheim, Telefon 06142-63268.

VdK, bis auf weiteres in Rüsselsheim oder Groß-Gerau.

Elterntelefon

Tel. 0800 / 1110550, montags, mittwochs und freitags 9-11 Uhr, dienstags und donnerstags 17-19 Uhr

Feuerwehr Kelsterbach

Langer Kornweg 15, Telefon 06107 / 2388

Finanzamt Groß-Gerau, Europaring 11-13, 64521 Groß-Gerau,

Telefon 06152 / 17001

Fluglärm-Infonon

Tel. 0800 / 234 5679

(Fluglärm-Beschwerde-Hotline, Anruf ist kostenlos)

Frauenbüro Stadt Kelsterbach

Waltraud Engelke, Sprechstunden dienstags und freitags von 8-12 Uhr, Rathaus, Neubau, dritter Stock, Zimmer 501, Tel. 06107 / 773 315

Frauenhäuser

Frauenhaus Groß-Gerau, Tel. 06152 / 80000

WITTICH MEDIEN **LINUS WITTICH**
Lokal informiert, Druck, Internet, Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel, Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach

übriger Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter

Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreissliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Rüsselsheim, Wildwasser-Beratungsstelle für sexuell missbrauchte Frauen und Mädchen, Darmstädter Str. 101, Tel. 06142 / 965760, Fax 965761, E-Mail: info@wildwasser.de

Hebammen

Claudia Heinz, Kelsterbach, Telefon 06107 / 696 6838, mobil 0176 / 244 651 76, Mail: claudia.heinz.hebamme@outlook.de
Helene Schwarz, Kelsterbach, mobil 0162 / 212 6001, Mail: helene-schwarz-hebamme@web.de

Infotelefon bei Notfällen in Industriebetrieben: Stadt Frankfurt am Main Tel. 069 / 212 -70001,

für den Landkreis Groß-Gerau Tel. 06152 / 989-898

Jugendamt Kreis Groß-Gerau

zurzeit **keine** Sprechstunden im Altenwohnheim Moselstraße 26, Tel. Groß-Gerau 06152 / 989-502, Geschäftsstelle Jugendamt

Jobcenter Rüsselsheim

Eisenstraße 40, 65428 Rüsselsheim, Tel. 06142 / 177660

Kleeblatt, Verein für Nachbarschaftshilfe

Christa Schmidt, Pfarrgasse 6, Telefon 301 4902 oder E-Mail: kleeblatt-kelsterbach@t-online.de, Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 12.30 Uhr und Donnerstag 14 bis 17.30 Uhr

Kleiderkammer des DRK in der Waldstraße 110

Öffnungszeiten:

1. und 3. Mittwoch des Monats, 10-11:30 Uhr,

Annahmen und Ausgabe

2. und 4. Donnerstag des Monats, 17-18 Uhr, Annahme

Lärm-Bürger-Telefon für den Industriepark Höchst,

Tel. 069/305-4000

Ortsgericht

Der Ortsgerichtsvorsteher Jörg Ritzkowsky, Rathaus, 2. Stock, Zimmer 211, Tel. 06107 / 773 242 und sein Stellvertreter Amtmann Thomas Börner, Rathaus Altbau, EG, Zimmer 2, Tel. 06107 / 773 353, sind montags von 11.00 bis 11.45 Uhr und donnerstags von 16.30 bis 18.00 Uhr zu erreichen.

Polizeistation Kelsterbach

Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Neubau),

Tel. 06107 / 7198-0, Fax 06107 / 719 816

Polizeimeldungen im Internet: www.presseportal.de

Post, Filiale Kelsterbach, Waldstraße 10, Öffnungszeiten Montag bis Freitag 6 bis 18 Uhr, Samstag 6 bis 14 Uhr, Inhaber Koc GbR, Telefon 06107 / 98 56 905

Radverkehrsbeauftragte (ehrenamtliche) Roland Rücker

Telefon 0160 / 99871567

E-Mail: radverkehrsbeauftragter-kelsterbach@web.de

Rentenberatung der Stadt Kelsterbach

Stephan Ludwig, Mörfelder Straße 33 (Rathaus-Altbau), Zimmer 1, Telefon 06107 / 773 230, Sprechstunden Montag bis Donnerstag zu den üblichen Sprechzeiten, Keine Sprechstunde freitags,

Stadtverwaltung

Tel. 06107 / 7731 (verbindet mit allen Dienststellen)

Stadtfeger

Bei Verunreinigungen im Stadtgebiet: Telefon 0160 703 4343

Schiedsmann

Der Schiedsmann der Stadt Kelsterbach, Dipl. Verwaltungswirt Jörg Ritzkowsky, ist im Rathaus Altbau, 2. Stock, Zimmer 211, Tel. 06107 / 773 242, während der Rathaus-Sprechzeiten, zu erreichen.

Stadt- und Schulbibliothek

Am Mittelfeld 15, Telefon 06107 / 773 555, Öffnungszeiten: Diens-

tag, Mittwoch, Freitag 14 bis 18 Uhr,

Donnerstag 9.30 bis 12.30 Uhr und 14 bis 19 Uhr.

Sport- und Wellnessbad Kelsterbach, Kirschenallee 52-54,

Telefon 06107 / 30 89 0

E-Mail: info@sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de,

Website: www.sport-und-wellnessbad-kelsterbach.de ,

Versorgungsbetrieb (Stadtwerke Kelsterbach)

Störungsstelle Trinkwasser, Stadtwerke Kelsterbach

über Polizeistation Kelsterbach, Telefon 06107 / 71 98 0

Störungsstelle Gas, Firma Mainova (24 Std. täglich),

Tel. 069 / 213 88110

Störungsstelle Strom, Firma Süwag Niederlassung MKW, Frankfurt-Höchst (24 Std. täglich), Tel. 0800 7962787

Tierarzt

Kleintierpraxis Oliver Schumm, Waldstr. 56, Tel. 62875, Notfallnummer 0163 / 654 5100

Mobile Tierärztin: Sabrina Rehberger, Stegstraße 8, 65451 Kelsterbach, Hausbesuche, Termine n. Vereinbarung, Telefon 0177 / 467 45 32, <http://www.mobile-tieraerztin-kelsterbach.de>

Tierheim Rüsselsheim

Stockstr. 60, Tel. 06142 / 312 12, E-Mail: info@tierheim-ruesselsheim.de, Öffnungszeiten dienstags, mittwochs und freitags 15-17 Uhr, samstags 11-17 Uhr, sonntags 11-13 Uhr, an Feiertagen geschlossen.

Tierschutzverein Rüsselsheim Notruf

Tel. 0170 / 5853885

Tierschutzverein Kelsterbach

Judith Wagner, Burgstraße 5, Telefon 06107 / 1501 oder 0174 390 65 24, info@tierschutz-kelsterbach.de oder www.tierschutz-kelsterbach.de

Tierklinik Hofheim

Katharina-Kemmler-Str. 7, 65719 Hofheim, Tel. 06192 / 290 290

Wertstoffhof-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof „Am Südpark 4“ folgende Öffnungszeiten:

Montag: 8 bis 12 Uhr, Dienstag: 8 bis 12 Uhr, Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 14 bis 19.30 Uhr, Freitag: 9 bis 16 Uhr, Samstag: 9 bis 16 Uhr

Herzlichen Glückwunsch

Die Stadt gratuliert

Geburtstage Kelsterbacher Bürgerinnen und Bürger, die 70 Jahre und älter sind und eine Veröffentlichung wünschen

15.03.2022	Jagoda Asanovic, Aussiger Str. 16	85 Jahre
	Dieter Bergmann, Windmühlweg 24	80 Jahre
16.03.2022	Heidemarie Bausch, Mainstr. 80 A	80 Jahre
19.03.2022	Brigitte Decker, Erbsengasse 17	80 Jahre

Evang. Friedensgemeinde Kelsterbach

Pfarramt: Saalburgstr. 30, Tel. 9810046

Gemeindebüro: Brandenburger Weg 7, Tel. 4183

Sonntag, 13.03.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Lektor Asfaha

Kirchendienst: Frau Stöber und Frau Sievers

Kollekte: für die eigene Gemeinde

Mittwoch, 16.03.

15.00 Uhr Treffen der Evangelischen Frauen

Donnerstag, 17.03.

17.00 Uhr Konfirmationsunterricht in der Friedensgemeinde

19.00 Uhr Passionsandacht

Sonntag, 20.03.

10.30 Uhr Gottesdienst mit Dipl. Theol. Schmidt

10.30 Uhr Kindergottesdienst mit dem Kigoteam

Alle Gottesdienste finden unter der 3 G Regel statt. Das Tragen einer FFP2 Maske wird empfohlen. Der Link zur Onlineeinahme an den Gottesdiensten befindet sich auf der Homepage friedensgemeinde-kelsterbach.online.

Das Gemeindebüro ist dienstags, mittwochs und donnerstags von 9 bis 13 Uhr telefonisch erreichbar.

Sammlung für wohnungslose Menschen: Zu den Bürozeiten können Spenden für wohnungslose Menschen in Form von Hygieneartikel, haltbaren Lebensmittel, Decken oder Geldspenden abgegeben werden.

Evangelische Christuskirchengemeinde

Gemeindebüro: Tel. 82 66, Fax 63 01 36

Albert-Schweitzer-Straße 30

Kirchliche Nachrichten gültig vom 11.03. – 20.03.2022

Unsere Präsenz-Gottesdienste finden unter den allgemein gültigen Vorschriften statt. Wir bitten deshalb um Beachtung der 2G-Regel: Geimpft und genesen und um entsprechenden Nachweis! Vielen Dank für Ihr Verständnis

Sonntag, 13. März 2022

18:00 Uhr Abendgottesdienst in der Christuskirche

mit Prädikantin Karin Saar, Kollekte: eigene Gemeinde;

Dienst/Lesung: Jana Capak, Organistin: Solrun Franzdottir

Sonntag, 20. März 2022

9:30 Uhr Gottesdienst (mit AM unter Vorbehalt) in der Christuskirche

Mit Prädikantin Katharina Kügler-Schüssler, Kollekte: #7 Notfallseelsorge; Dienst/Lesung: Martin Opitz, Organist: Seungjin Bae

Pfarrer Nico Kopf befindet sich in der Zeit vom 7. - 20. März 2022 im Urlaub. Die Kasualvertretung übernimmt Pfarrer Joachim Bundschuh

In der Zeit vom 16. März bis 6. April ist das Gemeindebüro geschlossen
Telefon: Gemeindebüro 06107- 8266 / Pfarrer Nico Kopf 06107-4573
E-Mail: Christuskirchengemeinde.kelsterbach@ekhn.de
Homepage: www.christuskirche-kelsterbach.de

Ev.-Luth. St. Martinsgemeinde Kelsterbach

Pfarramt/Gemeindebüro, Pfarrgasse 5, Tel. 23 59

Gottesdienste und Veranstaltungen

Wegen der nach wie vor hohen Inzidenzen gilt für den Gottesdienstbesuch in der St. Martinskirche sowie für alle anderen Veranstaltungen der Gemeinde und den Besuch des Gemeindebüros bis auf weiteres die **2 G Regel** (geimpft, genesen) - Wir bitten die entsprechenden Nachweise vorzulegen.

Wir nehmen teil an der Aktion der Kirchen: Läuten für den Frieden. Täglich um 12.00 Uhr läutet unsere Salvatorglocke sieben Minuten lang. Wir laden Sie ein, während dieser Zeit einzustimmen in das Gebet für Frieden in der Ukraine.

Sonntag, 13.03.22

10.30 Uhr Gottesdienst mit Pfarrerin Helen Lee

Kollekte für die eigene Gemeinde; Kirchendienst: J. Pröller, A. Mayer

Mittwoch, 16.3.22

19.00 Uhr Passionsandacht mit Pfarrerin Helen Lee

Kirchendienst: C. Höfer, B. Voitmann

Donnerstag, 17.03.22

17.00 Uhr Konfirmationsunterricht

Sonntag, 20.03.22

15.00 Uhr Ordination von Pfarrerin Helen Lee mit Propst Stephan Arras
Musikalische Mitwirkung des Posaunenchores und des Balladentrios GaPeJo

Kollekte für die Notfallseelsorge

Kirchendienst: K. Preußner, B. Voitmann, U. Ritz-Müller

Gemeindebüro:

Sprechzeiten: dienstags und donnerstags von 10:00 - 13:00 Uhr

Tel: 06107-2359 / E-Mail: St.Martinsgemeinde.Kelsterbach@ekhn.de

In seelsorgerlichen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Helen Lee unter Tel.: 06107-981971 oder Mobil: 0175-2846 067

E-Mail: helen.lee@ekhn.de

Ev.-Freikirchliche „Petrusgemeinde“

Gemeindezentrum: Kleiner Kornweg 7

Gemeindebüro:

Waldstr. 99, Tel. 06107/64533, Fax 06107/991297



Gottesdienst, Jugendkreis, Teenkreis & mehr

Alle Vor-Ort-Veranstaltungen der Petrusgemeinde finden unter Beachtung der gängigen **Hygieneregeln** statt und erfordern **einen aktuellen, negativen Test**. Bitte informieren Sie sich über eventuelle Änderungen auf unserer Homepage **www.petrusgemeinde.de**! Halten Sie Abstand zueinander und tragen Sie eine **FFP2- oder OP-Maske**.

Freitags:

18:30 Teenkreis

Auch beim Treffen der Teens kontrollieren wir das Einhalten der gängigen Hygieneregeln und das Tragen einer FFP2- oder OP-Maske.

Sonntags:

10:00 Gottesdienst

Unser Sonntagsgottesdienst findet vor Ort statt - allerdings bitten wir alle BesucherInnen, sich aufgrund der begrenzten Plätze online anzumelden. Das geht schnell und einfach auf **<https://petrusgemeinde.church-events.de/>**

Den Gottesdienst können Sie auch live im eigenen **Wohnzimmer** schauen: auf **Youtube**, um 10 Uhr auf unserem Kanal „Petrusgemeinde Kelsterbach“. Wenn Sie den Kanal abonnieren und die Glocke aktivieren, erhalten Sie eine Benachrichtigung, wenn ein Stream oder ein neues Video online sind.

Parallel um 10:00 Kindergottesdienst

Vor Ort in der Petrusgemeinde; bitte melden Sie ihr/e Kind/er ebenfalls

online an unter <https://petrusgemeinde.church-events.de/>

17:00 Jugendgottesdienst

Auch beim Treffen der Jugendlichen kontrollieren wir das Einhalten der gängigen Hygieneregeln und das Tragen einer FFP2- oder OP- Maske.

Weitere und aktuelle Informationen unter **www.petrusgemeinde.de**

Kath. Kirchengemeinde Kelsterbach

Pfarrbüro: Walldorfer Straße 2c, Tel. 3050

Gottesdienstordnung vom 11.03. bis 19.03.2022 St. Markuskirche

(Walldorfer Straße 2C)

Freitag, 11.03.2022

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Gertrud Müller

Samstag, 12.03.2022 - 2. Fastensonntag -

18.00 Uhr Vorabendmesse im Gedenken an verstorbenen Manfred Schmidt

Sonntag, 13.03.2022 - 2. Fastensonntag -

10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbene Isolde Breser

12.00 Uhr Taufe

14.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache

Mittwoch, 16.03.2022

9.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken verstorbenen Otto Tanke u. Amber Walker

18.30 Uhr Spätschicht in der Fastenzeit (die Kirche ist ab 18.00 Uhr geöffnet)

Freitag, 18.03.2022 - Hl. Cyrill v. Jerusalem -

18.00 Uhr Hl. Messe im Gedenken an verstorbene Teresita Diana,

Wenzel Koubek, Grete Bach, Katharina u. Josef Moosbauer

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2 (Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Bürgermeister Manfred Ockel,
Mörfelder Str. 33, 65451 Kelsterbach
übriger Teil: Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Anzeigen: Melina Franklin, Produktionsleiterin

Zentrale: Tel. 06502 9147-0, E-Mail: service@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

Impressum



Samstag, 19.03.2022 - 3. Fastensonntag - Hl. Josef, Bräutigam der Gottesmutter Maria, Hochfest - Tafelsonntag -
18.00 Uhr Vorabendmesse
Sonntag, 20.03.2022 - 3. Fastensonntag - Tafelsonntag -
10.00 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde im Gedenken an verstorbene Angelika Doneit
14.00 Uhr Hl. Messe in kroat. Sprache
16.00 Uhr Hl. Messe in portug. Sprache

Herz-Jesu-Kirche

(Bergstr. 11)
Die Herz-Jesu-Kirche ist auch weiterhin für persönliches Gebet geöffnet
Informationen zum Besuch von Gottesdiensten
Der Gottesdienstbesuch bedarf unbedingt einer vorherigen Anmeldung. Diese kann telefonisch oder per e-mail über das Pfarrbüro erfolgen. **Tel 3050, E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de**
Die maximale Anzahl der Gottesdienstbesucher beträgt 45 Personen (zehn Quadratmeter pro Person). Beim Betreten und Verlassen der Kirche, sowie während der Messe müssen alle Gottesdienstteilnehmenden einen Mund-Nasen-Schutz tragen. Mindestabstand sowie Hygienevorschriften müssen beachtet werden.
Der Sonntagsgottesdienst wird Digital übertragen und kann über die Homepage erreicht werden.

Namen und Adressen:

Zum Dienst bereit: Pfarrer Franz-Josef Berbner, Tel.: 3050
Pfarrbüro: Walldorfer Str. 2C, Tel.: 3050
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.30 - 11.30 Uhr, Fr 15.00 - 17.30 Uhr
Das Pfarrbüro ist zwischen 9.00 - 9.30 Uhr kurzzeitig wegen Dienstganges geschlossen. Donnerstag geschlossen
Für Sie da: Frau Pratschker, Frau Heller
E-Mail: pfarrbuero@kath-kelsterbach.de
Gemeindereferentin: Hanna Erdmann Tel.: 503652
E-Mail: hanna.erdmann@kath-kelsterbach.de
Gemeindereferentin: Marita Bach Tel.: 7016959
E-Mail: marita.bach@bistum-mainz.de
Kindertagesstätten: Caritas Netzwerk Fr. Oberbillig Tel.: 069/20000446
Katholische Kirchengemeinde online:
www.bistummainz.de/pfarrei/kelsterbach

Freireligiöse Gemeinde Kelsterbach

In der Freireligiösen Landesgemeinschaft Hessen Rheinstr. 78, 65185 Wiesbaden, Tel. 0611/377715, Fax 0611/377752, E-Mail: buero@freireligioese-hessen, Internet: www.freireligioese-hessen.de

Sonstige Glaubensgemeinschaften

Jehovas Zeugen

Gottesdienste und Veranstaltungen

Samstag, 12.03.22
17:30 Uhr - Vortrag (30 Min): „Was die nahe Zukunft bringt“
Mittwoch, 16.03.22
ab 19:00 Uhr - u.a. Workshop „Warum musste Jesus sterben?“ und Kinderfilm: „Höre auf Gott“
Jeder ist herzlich willkommen! Der Eintritt ist frei. Hinweis: Aufgrund der COVID-19-Pandemie finden unsere Gottesdienste online statt. Unter der Telefonnummer +49 69 24748066 erhalten Sie die Zugangsdaten. www.jw.org

Tierschutz

Meerschweinchen in Not e.V.



Lunkarya-Meerschweinchen Paddy (oben) stammt aus der Auflösung einer privaten Zucht. Er ist im Juni 2021 geboren und hat nun schon fast sein ganzes Leben bei Meerschweinchen in Not e.V. verbracht. Der vorwitzige Kastrat liebt Erbsenflocken und sein Weibchen Hilda, das er im Verein kennengelernt hat. Hilda (unten) ist im Mai 2021 geboren und kam zum Verein, nachdem sie von einer Tierschützerin über ein Kleinanzeigenportal freigekauft wurde. Dort war sie gemeinsam mit einer Artgenossin in einem viel zu kleinen und mit viel

Plastik ausgestatteten Käfig angeboten worden. Inzwischen durfte sie ein schöneres Gehege kennenlernen – und ihren Paddy. Die beiden sind ein Herz und eine Seele und suchen nun gemeinsam ein neues artgerechtes Zuhause. Interessierte, die dem hübschen Pärchen ein Zuhause anbieten möchten, können unter vermittlung@meerschweinchen-in-not.de Kontakt aufnehmen. Telefonisch ist der Verein erreichbar unter 0152-06352625 (gern auf die Mailbox sprechen und um Rückruf bitten).

Schlusslicht

Bund der Vertriebenen - Kreisverband Groß-Gerau

Über das Selbstbestimmungsrecht der Völker

Gedenkfeier der Heimatvertriebenen im Kreis Groß-Gerau
Unter dem Leitwort „Für ein Europa freier Völker und Volksgruppen“ begingen der Bund der Vertriebenen (BdV) und die Sudetendeutsche Landsmannschaft (SL) den Tag der Selbstbestimmung. Anlass

für die Gedenkfeier in Maria Einsiedel sind die Demonstrationen der Sudetendeutschen für ihr Selbstbestimmungsrecht nach dem Ersten Weltkrieg: Am 4. März 1919 erschoss das tschechische Militär wahllos 54 Kinder, Frauen und Männer. Helmut Brandl vom BdV-Kreisverband Groß-Gerau erläuterte den Hintergrund: Nach dem Zerfall der Donaunarchie und der Errichtung der Tschechoslowakei am Ende des Ersten Weltkrieges wollten die Sudetendeutschen in Deutsch-Österreich leben. Das brachten sie in Demonstrationen für ihr Recht auf Selbstbestimmung zum Ausdruck. Sie beriefen sich dabei auf dieses von US-Präsident Wilson als Grundprinzip einer Friedensordnung proklamierte Recht. Man begehe diesen Tag „stellvertretend für alle Menschen weltweit, denen das Selbstbestimmungsrecht auch heute noch versagt bleibt“, sagte Brandl weiter. Die Gedenkfeier werde von Geschehnissen in Osteuropa überlagert: „Seit dem 24. Februar müssen wir erleben, dass diese Geißel der Menschheit, der Krieg, zurückkehren konnte.“

Lediglich eine ältere Frau und ein Politologe aus dem Bekanntenkreis hätten auf Befragen etwas sagen können zum in der UN-Charta anerkannten Selbstbestimmungsrecht der Völker, bedauerte Birgit Weinmann. Die Vorsitzende des Vereins Memor fragte, ob „wir unsere bestehenden Verhältnisse, unsere Selbstbestimmung als so selbstverständlich empfinden, dass wir sie nicht einmal mehr wahrnehmen?“. Das „als so selbstverständlich von uns akzeptierte Selbstbestimmungsrecht wurde seit seiner Anerkennung an vielen Orten der Welt aufs Schlimmste missachtet“. Es gehe immer Hand in Hand mit zwei Voraussetzungen: Der Akzeptanz der Nachbarn, die Grenzen und die Souveränität des anderen zu akzeptieren und zu respektieren sowie

Rätsel Spaß

Kreuzworträtsel | Sudoku

Wohlfühlen mit Kachelofenwärme

(djd-k). Das Zuhause hat sich zu einem multifunktionalen Ort entwickelt. Mit Homeoffice und vielleicht einem kleinen Fitnessstudio, vorübergehend waren die eigenen vier Wände sogar Schule und Kinderhort. Immer wichtiger werden dann Rückzugsorte zum Entspannen, zum Abschalten und um neue Energie aufzuladen. Für diese Atmosphäre sorgen auch die elf Millionen Kachelöfen, Heizkamine, Kaminöfen und Grundöfen. Kaum etwas entschleunigt

so schnell wie der Blick ins Feuer in Verbindung mit der spürbar milden Wärme. Informationen und Fachbetriebe für moderne Holzfeuerstätten findet man unter www.kachelofenwelt.de, dem Infoportal der Arbeitsgemeinschaft der deutschen Kachelofenwirtschaft (AdK). Ein qualifizierter Ofen- und Luftheizungsbauer leitet die Wärmeströmungen dahin, wo sie gewünscht werden.

Aus dem Dornröschenschlaf erwacht

(djd-k). Gästezimmer erfahren selten die Aufmerksamkeit, die sie eigentlich verdienen: Nur mit dem Nötigsten eingerichtet, dunkel und als Abstellfläche genutzt, fristen sie oft ein Schattendasein. Dabei lässt sich der Bereich im Dachgeschoss so attraktiv gestalten, dass der Besuch sich wohlfühlt und gleich ein paar Tage länger bleibt. Dazu trägt wesentlich eine helle Raumatmosphäre mit viel Tageslicht bei. Durch ein kleines Giebfenster lässt

sich dies aber nur schwer erreichen. Ein zusätzliches Fenster sollte mindestens vorhanden sein. Christina Brunner, Tagelichtexpertin von Velux, hat gute Argumente, dabei auf Dachfenster zu setzen: „Sie ermöglichen einen zwei- bis dreimal größeren Tageslichteinfall als Fassadenfenster oder Gauben. Zudem ist der bauliche Aufwand deutlich geringer.“ Tipps und Informationen unter www.velux.de.

der Selbstverantwortung. Die russischen Machthaber träten nicht nur das Recht ihres Nachbarlandes mit Füßen, „sie legen das Land in Schutz und Asche, bedrohen uns alle durch den Beschuss eines Atomkraftwerkes und, ganz schlimm: sie fordern ihr Volk über die Armee zum Morden auf“. Schließlich forderte Weinmann: „Lassen Sie uns daher zusammenstehen, uns gegenseitig auffangen und vor allem Eintreten für Frieden, für ein respektvolles Miteinander, das ein Recht auf Selbstbestimmung vorbehaltlos gewährt.“

Adamu Mamo Kebede weiß sehr genau, was Krieg und der Verlust der Selbstbestimmung bedeuten. Der Kriegsflüchtling aus Äthiopien fand vor den Teilnehmern der Gedenkstunde eindrucksvolle Worte: „Ich will Frieden, weil ich den Krieg kennengelernt habe.“ Er liebe die Menschen, weshalb er Frieden brauche. Durch Gewalt würden niemals Probleme gelöst. „Ich weine um uns und die vielen Menschen in der Ukraine. Krieg ist ein Zeichen der Schwäche.“

Dem Gedenken vorausgegangen war eine Eucharistiefeier mit Kaplan Maximilian Eichler in der Pilgerhalle. Man wisse, welche hohen Güter Leben, Freiheit und Frieden seien. Er forderte dazu auf, besonders für die vor dem Krieg flüchtenden Menschen zu beten. Unter den Gästen befanden sich Trachtenabordnungen der Egerländer Gemeinden aus Kelsterbach und Bischofsheim. Die musikalische Gestaltung lag bei der BdV-Musik- und Singgruppe. Von ihr hörten die Gäste das Riesengebirgs- und das Ostpreußenlied. Das Gedenken ging mit der ukrainischen Hymne zu Ende: „Noch sind der Ukraine Ruhm und Freiheit nicht gestorben. Verschwinden werden unsere Feinde wie Tau in der Sonne, und auch wir, Brüder, werden Herren im eigenen Land sein. Leib und Seele geben wir für unsere Freiheit.“

			1	7		2	4
		7		3		8	9
		5		4		1	3
5			8			6	7
				5			
3	9			4			8
7	3			8		2	
8	2		4			9	
1	5		7	2			

1	5	4	7	2	6	8	3	6	1
8	2	6	4	3	5	9	7	1	9
7	3	9	1	8	6	2	4	5	4
8	9	6	2	7	4	1	5	8	8
6	7	8	3	5	1	4	9	2	1
5	4	1	8	9	2	3	6	7	3
2	6	5	9	4	8	7	1	3	6
4	1	7	2	6	3	5	8	9	9
9	8	3	5	1	7	6	2	4	4

Nordgermane	Entscheidungsrecht	griechischer Buchstabe	Fehlen bemerken	3./4. Fall von 'wir'	weißrussischer Name der Memel	Erbfaktor	Weinort an der Mosel	südamerikanisches Haustier	Kälberferment	Pferdefuhrwerk	Feuerlandindianer	begründet
						Anfang einer Skala						
griechischer Buchstabe				japanische Münze		japanisches Gewand		italienisch: Nudeln				weißes Schaumgebäck
					Gezeitenstrom	orientalisches Fleischgericht				europäische Völkergruppe		Fremdwortteil: doppelt
kräftiger Schubs		ausleihen		Preistabelle				Veranstaltungsraum	ein Herdentier			
Leiterin eines Klosters						Prägestempelabdruck	Arbeitsunlust					
französische Verneinung				sonnenumkreisendes Gestirn		Diebesgut		Stadt am Großen Sklavensee			Gesindel	
kirchl. Musikinstrument	Getöse		Zwerghund					indonesische Insel		engl. Frauenkurzname		
					Fremdwortteil: Erde		Vermächtis	vorher				britische Prinzessin
						Fluss durch Geron (Span.)	Ost-europäerin			griech. Vorsilbe: Ohr		deutsche Vorsilbe: schnell
Ehrenname der röm. Kaiser			Initialen Stallones		Fremdwortteil: vier			röm. Zahlzeichen: 400	eine Lagebezeichnung			
Nasenloch des Pferdes	Schiffleinwand						Mauerziegel					
						mutiger Retter			große Haarlocke			

MAI Personenbeförderung
 Tel. 0 61 07 - 990 911
 zuverlässig • freundlich • hilfsbereit
www.mietwagen-mai.de

- Frankfurt Rundfahrten
- Transferfahrten (z.B. Flughafen, Hauptbahnhof, Messe)
- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Fernfahrten

1-7 Fahrgäste • Festpreise • Vorbestellung erbeten

Suche: **Comics, deutsches Geld D-Mark, PS-Konsolen und Zubehör, Emaille- und Blechschilder, Schallplatten** (Rock und Pop)
 Hole kostenlos ab. Tel. 06107 / 8599

ELEKTRO - HAUSGERÄTE SERVICE
 Bosch, AEG, gorenje, Siemens, Liebherr
 Meisterkundendienst für alle Markenfabrikate
 Reparatur - Ersatzteile - Verkauf
Restposten - Sonderposten ab 99€
 Hasslocherstraße 53 • 65428 Rüsselsheim
 info@ehs-rheinmain.de • 06142-13636 u. 06142-65165

MARKISEN jetzt zu Winterpreisen
 Sonnenschutz, Rollläden, Garagentore, Fenster, Haustüren, Vordächer, Garagentore, Innenbeschattung, Insektenschutz, Carport, Jalousien
 Terrassenüberdachung, Balkonverkleidung + Zaunelemente, ABUS-Sicherheitstechnik, Elektroantriebe
 HOME MOTION by somfy, roma, markilux
 Erlenstr. 5, 65795 Hattersheim-Okriftel
 Telefon: 06190/1017, Fax: 06190/5248
 info@geiss-markisen.de, www.geiss-markisen.de
Markisen moderne Bauelemente GmbH

Info! Info! Kaufe Pelze aller Art an.
 Silberbestecke, Zinn, Modeschmuck, Zahngold und Goldschmuck, hochwertige Armband- und Taschenuhren, auch defekt, Militaria, Abendgarderobe, Ferngläser, Fotoapparate, Teppiche, Ölgemälde, Blechspielzeug, Musikinstrumente, Holzfiguren, Meißner Porzellan, Bernstein u. Münzen aller Art.
 Zahle bar und fair. Tel. 0 61 45 / 3 46 13 86

Farbanzeigen fallen auf!
 Jetzt online buchen und gestalten:
anzeigen.wittich.de

Friseursalon Sotiria
 Sotiria Chatziliadou
 Friseurmeisterin
 Neueröffnung | Parkplätze vorhanden
 Bergstraße 1 | 65451 Kelsterbach
 friseursalonstotiria@gmx.de | Instagram: friseursalonstotiria
 Telefon 06107 / 6966019

Goldankauf Kaiser
 Nutzen sie die einmalige Gelegenheit Gold verkaufen zu Bestpreisen
WIR KAUFEN
 ✓ GOLD - SILBER ✓ GOLDSCHMUCK
 ✓ FEINGOLD ✓ ALTGOLD
 ✓ BRUCHGOLD ✓ ZAHNGOLD
 ✓ GOLDBARREN ✓ DIAMANTEN U.V.M.
 Ihre Ansprechpartner für den Kreis Groß-Gerau: **HERR KAISER**
0151 74 33 66 16

WOHNEN IN IHRER REGION
 wohnen-regional

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
 Wir suchen für vorgemerkte Miet-/Kauf-Interessenten 1-4-Zimmer-Wohnungen, Häuser in Kelsterbach
Fellner Immobilien • 0 61 03 / 8 33 09 83

An- und Verkauf von Privat- und Gewerbeimmobilien
 28 Jahre Immobilienkompetenz im Rhein-Main-Gebiet! NEU: Die Lösung für Senioren - Wohnrecht lebenslang! Kostenlose Erstberatung. Termine bitte nach Vereinbarung, denn wir nehmen uns Zeit für Sie.
AIC Airport Immobilien Consulting
 Büro Kelsterbach 06107 98029 info@aic24.com

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Hilfe für die Menschen in der Ukraine
 Die LINUS WITTICH Medien KG unterstützt den Spendenaufruf von „Bündnis Entwicklung Hilft“ und „Aktion Deutschland Hilft“.
 Spendenkonto:
DE53 200 400 600 200 400 600
 Stichwort: Nothilfe Ukraine
www.spenden-nothilfe.de
 Bündnis Entwicklung Hilft | Aktion Deutschland Hilft
 Helfen Sie mit. Jede Spende zählt ♥

Mein Traumurlaub an der Mecklenburgischen Seenplatte
 Ferienhäuser & Ferienwohnungen **FERIENPARK LENZ**
 Entspannung pur ...
 17213 Malchow/OT Lenz
039932 825201
WWW.TRAUMURLAUB-SEE.DE

ABSCHIED nehmen
 06502 9147-0

Horst Eberling
 * 6.11.1933 † 27.2.2022
 Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und gemeinsam mit uns Abschied nahmen.
 Besonderer Dank an Herrn Pfarrer Bundschuh für seine tröstenden Worte, dem Pflegedienst Alexandra Schmuck für die liebevolle Pflege sowie dem Palliativ-Team Leuchtturm.
 Gaby Plitt
 im Namen aller Angehörigen
 65451 Kelsterbach, im März 2022

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.
 Ich berate Sie gerne
Gabriele Münk
Mobil: 0151 62831561
 Tel.: 06246 907356
 g.muenk@wittich-foehren.de
www.wittich.de
 Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

„Das Leben ist ein ewiger Abschied.“
 Wer aber von seinen Erinnerungen genießen kann, lebt zweimal. | Martial

Die Trauerdanksagung in Ihrem Mitteilungsblatt.